

Juni 2019 / 38 Jg. / Nr. 6

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

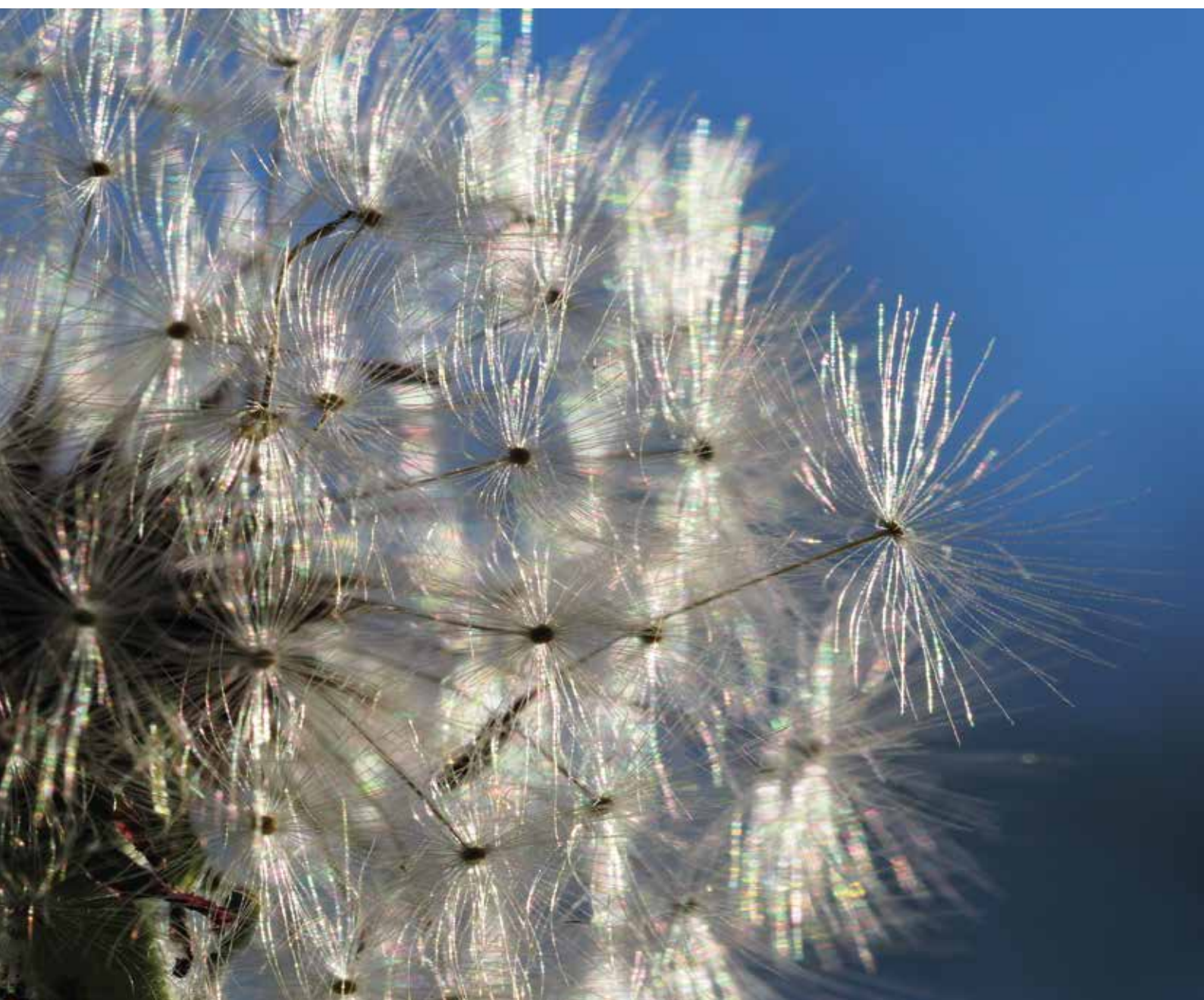
Hünikon

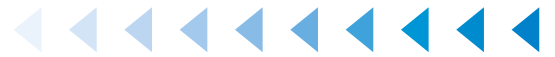
Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





Wir wünschen
eine blendende
Sommerzeit!

farbpalette.ch
malerbetriebe

farbpalette.ch Seuzach AG
Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

**IHR HAUSTECHNIK-
PROFI AUS
DER REGION!**

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG
GEWERBESTRASSE 6
8404 WINTERTHUR
TEL 052 242 82 00
WWW.STAEHLI-HAUSTECHNIK.CH



Gemeindepräsident Martin Huber hat das Wort...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Neftenbach, in der Tössallmend, in Aesch, Riet, Hünikon, in den Hueben und Höfen

Was für ein Fest. Die Neftenbacher Musiktage fanden am 25. Und 26 Mai statt. Es war wiederum eine Freude zu sehen wie ein Verein, der am gleichen Strick zieht, ein solches grosses Fest organisieren kann. Ein Fest in dieser Grössenordnung schweisst ein Dorf zusammen. Nicht selten werden an den Festbänken Lösungen für Vereinen oder die Gemeinde entwickelt. An den Bewertungskonzerten konnten die Musikvereine von einer fachkundigen Jury ihr Können unter Beweis stellen. Die legendären Marschmusikparaden waren für das Auge und die Ohren ein Genuss. Ich möchte mich im Namen des Gemeinderates beim Organisationskomitee um Alex Epprecht und speziell allen freiwilligen Helfern herzlich für das tolle Fest bedanken. Das war grossartig.

Vor einigen Jahren wurde die Gemeinde Seuzach mit der Bearbeitung der Sozialhilfefälle beauftragt. Auslöser für den damaligen Entscheid war die fehlende Stellvertretung. In den letzten Jahren haben die Fallzahlen zugenommen. Das hätte bei der Gemeinde Seuzach strukturelle Anpassungen ausgelöst. Die Auslastung ist nun so hoch, dass mit der Rücknahme so viele Stellenprozente notwendig sind, dass eine genügende Stellvertretung gewährleistet ist. Mit der Rücknahme in unsere Verwaltung können die Klientinnen und Klienten näher betreut werden.

Ich lade Sie herzlich ein, an der Rechnungsgemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 in der Mehrzweckhalle Auenrain teilzunehmen.

Ab dem 7. Juni 2019 ist Urs Wuffli der neue Übergangspräsident von Neftenbach. Ich wünsche Ihm alles Gute und hoffentlich eine kurze Übergangszeit.

Es gilt nun Abschied zu nehmen. Ich danke Ihnen, liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher, für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ich wünsche auch allen Behörden und der Verwaltung von Neftenbach alles Gute. Es war eine grossartige und lehrreiche Zeit.

Ihr Gemeindepräsident, Martin Huber
martin.huber@neftenbach.ch

Achtung:

Die nächste Ausgabe vom "De Neftebacher" ist die Sommer-Doppelausgabe für Juli und August. Redaktionsschluss hierfür ist der 15. Juni 2019.

Inhaltsverzeichnis

- Informationen aus Behörden und Verwaltung 3
- Schule 14
- Informationen aus öffentlichen Einrichtungen 17
- Kirchenleben 22
- Dorf und Flur / Kleinanzeigen . . . 28
- Vereinsleben 30
- Veranstaltungen 44
- Dorfkalender 46
- Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise 47

Titelbild

Löwenzahn
Fotografiert von:
Reto Braunschweiler



Beschlüsse des Gemeinderats

Genehmigung der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbands Kläranlage Pfungen

Die laufende Rechnung schliesst bei CHF 758'801.07 Aufwand (Vorjahr CHF 763'583.76) und CHF 31'353.60 Ertrag (Vorjahr CHF 25'063.40) mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von CHF 727'147.47 (Vorjahr CHF 738'520.36) ab. Entsprechend dem Kostenteiler beläuft sich der Gemeindeanteil von Neftenbach am Aufwandüberschuss auf CHF 289'529.85 (Vorjahr CHF 296'296.45). Bei der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens ergeben sich Ausgaben von CHF 82'891.70 (Vorjahr CHF 70'130.95) und Einnahmen von CHF 0.- (Vorjahr CHF 0.-) sowie Nettoinvestitionen zu Lasten der Verbandsgemeinden von CHF 82'891.70 (Vorjahr CHF 70'130.95). Im Finanzvermögen wurden keine Investitionen getätigt. Entsprechend dem Kostenteiler beläuft sich der Gemeindeanteil von Neftenbach an den Nettoinvestitionen auf CHF 34'138.95 (Vorjahr CHF 28'988.65). Die Bilanz weist Aktive und Passive von je CHF 333'540.47 (Vorjahr CHF 101'106.38) aus. Der Gemeinderat hat auf Antrag der Betriebskommission die Jahresrechnung genehmigt.

Untersuch Altlasten, Ausarbeitung Sanierungsprojekt Schiessanlage Hünikon

Vor einigen Monaten hat die Gemeinde die Schiessanlage Hünikon übernommen. Voraussichtlich ab Ende Mai 2019 wird die Schiessanlage Hünikon definitiv stillgelegt. Anschliessend wird die Infrastruktur der Schiessanlage Hünikon definitiv abgebaut und in die Schiessanlage Teggenberg zwecks dortiger Wiederinstallation transferiert. Im kommenden Jahr soll die Altlastensanierung ausgeführt werden. Zur Abschätzung der Belastung und zur Einstellung der notwendigen Mittel ins Investitionsbudget drängt sich eine Altlastensanierung auf.

Die Abteilung Liegenschaften hat beim Büro Holinger AG eine Offerte für ein Sanierungsprojekt eingeholt. Diese rechnet mit Kosten von CHF 11'905.- (inkl. MwSt.). Weil für den anstehenden Budgetprozess möglichst genaue Zahlen vorliegen sollten, besteht eine gewisse Dringlichkeit. Der Auftrag zur Ausarbeitung des Sanierungsprojekts soll darum und als Direktvergabe an die Holinger AG erfolgen. Dies u. a. auch, weil bei der Altlastensanierung der Schiessanlage Teggenberg mit dieser Unternehmung gute Erfahrungen gemacht wurden. Die Holinger AG sichert zu, dass das Sanierungsprojekt innert vier bis sechs Wochen nach Auftragserteilung vorliegen wird. Der Gemeinderat hat den notwendigen Kredit bewilligt und die Arbeiten vergeben.

Verkauf vom Grundstück zwischen Rötel- und Sonnhaldenstrasse

Die Gemeinde Neftenbach besitzt das Grundstück Kat.-Nr. 664 mit einer Fläche von 344 m² in der Verzweigung Rötel-/Sonnhaldenstrasse. Das Grundstück ist ohne das Nachbargrundstück Kat.-Nr. 383 nicht alleine überbaubar. Im Oktober 2018 hatte der Gemeinderat einer Übertragung der Ausnutzung zu Lasten dieses Grundstückes an die Baugesellschaft Luce zugestimmt. Da das Grundstück für die Gemeinde keinen weiteren Nutzen hat, wurde es den Eigentümern von Kat.-Nr. 383, Jörg und Monika Maier, zum Kauf angeboten. Das Ehepaar Maier und der Gemeinderat sind sich beim Kaufpreis einig geworden und der Gemeinderat hat den Kaufvertrag genehmigt, so dass die Eigentumsübertragung in nächster Zeit erfolgen kann.

Massnahmen zu den Legislaturzielen

Der Gemeinderat hatte am 12. Dezember 2018 die Legislaturziele 2018 – 2022 festgelegt. Ziele werden über konkrete Massnahmen erreicht. Mögliche Massnahmen und Wünsche sind während der Erarbeitung der Legislaturziele geäussert worden. Die Massnahmen sind anlässlich eines Workshops konkretisiert und definiert worden. Die nun vorliegenden Legislaturziele und Massnahmen sollen als Fahrplan durch die nächsten drei Jahre dienen. Natürlich sind die Ziele nicht in Stein gemeisselt; es ist in der heutigen, kurzlebigen Zeit immer möglich, dass die Behörde auf Grund von Änderungen, neuen Bedürfnissen und/oder Gesetzmässigkeiten Anpassungen oder gar Ergänzungen an den Zielen und Massnahmen vornehmen muss. Auch die finanziellen, organisatorischen und personellen Ressourcen müssen vorhanden sein. In diesem Sinne kommt den Legislaturzielen und Massnahmen auch keine verpflichtende Wirkung zu.



Rücknahme Soziale Dienste

Die Gemeinde Neftenbach hatte per 1. Mai 2016 das Kompetenzzentrum Soziale Dienste Seuzach (KSD) mit der Prüfung und Bearbeitung der anfallenden Sozialhilfefälle (wirtschaftliche und persönlichen Hilfe) beauftragt. Der Zusammenarbeitsvertrag ist erstmals per 31. Dezember 2019 kündbar. Mit der Fallführung von Asylsuchenden, anerkannten Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Ausländer/-innen ist die AOZ Zürich beauftragt. Wichtige Gründe für die Auslagerung waren ursprünglich die Ballung des Fachwissens und die bessere Stellvertretung in einem Dienstleistungszentrum zentral.

Im Jahr 2016 hatte die Gemeinde Neftenbach ca. 30 Sozialhilfefälle. In der Zwischenzeit ist die Fallzahl stark angestiegen und beträgt momentan ca. 55 Fälle. Pro Jahr müssen etwa 25 Fälle neu aufgenommen und nicht ganz so viele abgeschlossen werden. Die zunehmende Arbeitslast veranlasste die Gemeinde Seuzach ihr Angebot zu überprüfen. Dabei hat sich gezeigt, dass die Dienstleistung für eine Gemeinde mit so vielen Fällen nicht ohne strukturelle Veränderung erbracht werden kann. Die Gemeinden Neftenbach und Seuzach sind deshalb übereingekommen, dass die Zusammenarbeit per Ende 2019 im gegenseitigen Einvernehmen beendet wird.

Für die Gemeinde Neftenbach bedeutet dies, dass das Sozialamt wieder in die Gemeindeverwaltung integriert wird. Mit der Rücknahme des Sozialamtes soll auch die Betreuung und Fallführung von Asylsuchenden, anerkannten Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Ausländer/-innen wieder durch die Gemeinde Neftenbach wahrgenommen werden. So ergeben sich genügend Stellenprozent, dass auch eine Stellvertretung gewährleistet ist. Die Rücknahme dieser Dienstleistungen in die Verwaltung der Gemeinde Neftenbach ergeben zudem kürzere Wege, eine Reduktion von Doppelspurigkeiten und eine direktere Kommunikation zwischen den Beteiligten. Die Klientinnen und Klienten profitieren ebenfalls, da die Hilfe näher vor Ort ist und nur die Haltung sowie Vorgaben der Gemeinde Neftenbach gelten.

Der Aufbau des Sozialamtes in der Gemeindeverwaltung Neftenbach verursacht einige Anpassungen im Gebäude, die Einrichtung von Arbeitsplätzen und die Suche nach geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dies wird einige Monate Zeit in Anspruch nehmen, sollte aber bis zur Übernahme Ende Jahr abgeschlossen sein.



Landi
NEFTENBACH AG

LANDI Neftenbach AG
Zürichstrasse 44
8413 Neftenbach

Öffnungszeiten
Mo – Fr 08.00 – 19.00
Sa 08.00 – 17.00

TopShop

AGROLA
the swiss energy

carwash

www.landineftenbach.ch

Clever Einkaufen in Ihrer LANDI

- Breites Angebot an Haus- und Gartenartikeln
- Regionales Obst und Gemüse
- Alles für Ihr Haustier
- Maschinen und Geräte für den Heimwerker und Profi

Auf Wunsch liefern wir Ihren Artikel nach Hause!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
LANDI – angenehm anders



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS

Kinder stehen bei uns jetzt noch mehr im Mittelpunkt!
Wir sind neu zertifizierte Kinderapotheke und feiern den Startschuss unseres neuen Angebots mit einem

Kinderapothekentag
Mittwoch, 26. Juni 2019, 14–17 Uhr

Für Spiel und Spass ist gesorgt!

- Hüpfburg
- Hau den Lukas
- Glitzer-Tatoos
- Malwettbewerb
- Spielsachen für die ganz Kleinen

Informieren Sie sich über unser Angebot und lassen Sie sich von uns beraten. Ein kleines Geschenk wartet auf Sie!

www.medzentrum.ch
Riedackerstrasse 5 beim Bahnhof Pfungen
apotheke@medzentrum.ch | Tel. 052 305 03 50



Regionale Führungsorganisation

Das Bevölkerungsschutzgesetz und die darauf stützende Verordnung definiert unter anderem die Organisation und Handhabung für die Bewältigung von normalen, besonderen oder ausserordentlichen Lagen und Naturereignissen. Dazu zählen beispielsweise naturbezogene (Sturm, Hochwasser, Erdbeben), technische (Absturz Grossraumflugzeug, Ausfall Stromversorgung, Kernkraftwerk-Unfall) oder gesellschaftlich bedingte Gefährdungen (Pandemien).

Im Verbund mit dem Kanton Zürich und weiteren Partnerorganisationen sind auch die einzelnen Gemeinden verpflichtet, ihre Führungsverantwortung wahrzunehmen. Dazu gehört der Aufbau, die Organisation und die Ausbildung von Führungsorganen. Bis anhin hat der Gemeinderat diese Aufgaben wahrgenommen. Grössere Katastrophen machen nicht an den Gemeindegrenzen halt. Es ist deshalb von Vorteil, wenn dafür im Verbund gearbeitet wird. Der Zivilschutzverband Winterthur-Land hat die Mitgliedsgemeinden angefragt, ob eine gemeinsame Organisation aufgebaut werden soll. Der Gemeinderat Neftenbach begrüsst den Aufbau einer regionalen Führungsorganisation, auch aus Kostengründen.

Für die Behandlung von kleineren Ereignissen und Notfallsituationen hat sich das bisherige Krisenmanagement der Gemeinde Neftenbach mit dem bestehenden Krisenhandbuch inklusive dem Kommunikationskonzept bewährt und wird so oder so in der bisherigen Form weitergeführt.

Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019

Mit der Einführung des neuen Gemeindegesetzes per 1. Januar 2018 wurde auch die Buchhaltung auf 2019 vom harmonisierten Rechnungsmodell 1 (HRM1) den neuen Richtlinien gemäss harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) angepasst. Im Zuge dieser Gesetzesanpassung mussten auch Arbeiten an der Gemeindebilanz vorgenommen werden, welche in zwei Teilschritten erfolgten. Im 1. Schritt werden die Bilanzwerte von Ende 2018 in die neue Gliederung gemäss Kontorahmen nach HRM2 überführt. Im 2. Teilschritt sind das Verwaltungsvermögen, die Liegenschaften des Finanzvermögens sowie Rückstellungen und Abgrenzungen zu überprüfen und allenfalls neu zu bewerten. Der Finanzverwalter hat die Arbeiten ausgeführt und in einem Bericht festgehalten. Der Bilanzanpassungsbericht wurde vom Gemeinderat genehmigt und der Revisionsgesellschaft zur Prüfung übermittelt.

Abgrenzung Ressourcenausgleich

Mit Beschluss vom 18. März 2019 hat der Kantonsrat das Gemeindegesetz geändert. Die Änderung betrifft die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs. Die Grundsätze der Rechnungslegung sehen neu vor, dass die Gemeinden den Ressourcenausgleich zeitlich abgrenzen können. Die bisherige Differenzbetrachtung bei der Abgrenzung wurde ersatzlos gestrichen. Mit der neuen Formulierung wird den Gemeinden die Möglichkeit gegeben, entweder auf eine Abgrenzung zu verzichten oder neu den gesamten Betrag (sogenanntes Vollmodell) zu berücksichtigen. Damit kann den unterschiedlichen Gegebenheiten der einzelnen Gemeinden und Städte besser Rechnung getragen werden. Ob eine zeitliche Abgrenzung des Ressourcenausgleichs vorgenommen wird, muss vom Gemeinderat der politischen Gemeinde auf den Umsetzungszeitpunkt der neuen Rechnungslegung (Eingangsbilanz per 1. Januar 2019) festgelegt werden.

Bei einem Verzicht auf die Abgrenzung erfolgt die Verbuchung des Ressourcenausgleichs im Ausgleichsjahr gemäss erhaltener Ausgleichsvergütung.

Der Ressourcenausgleich wird jeweils auf der Steuerkraft, dem Steuerfuss und der Einwohnerzahl vor zwei Jahren (Bemessungsjahr) berechnet und ausbezahlt. Bei der Abgrenzung des Ausgleichs wird im Bemessungsjahr der zu erwartende Ausgleichsbetrag geschätzt und verbucht. Sobald im Folgejahr genauere Zahlen bekannt sind, wird eine Anpassung vorgenommen und bei der Auszahlung die Abgrenzung aufgelöst. Da zwischen Bemessungsjahr und Ausgleichsjahr zwei Jahre vergehen, sind zwei Ausgleichsbetreffnisse abzugrenzen.

In den vergangenen Jahren hat die Steuerkraft in Neftenbach zugenommen. Zudem war die Steuerkraft der Gemeinde Neftenbach Schwankungen unterworfen und entwickelt sich nicht gleich, wie der kantonale Durchschnitt. Entsprechend sind die Ausgleichszahlungen unterschiedlich hoch ausgefallen. Weil der Ressourcenzuschuss bislang nicht abgegrenzt werden konnte und mit zwei Jahren Verzögerung eintraf, verzerrte dies das Ergebnis der Jahresrechnungen. Mit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs wird bei tieferer Steuerkraft das Ausgleichsbetreffnis höher ausfallen und umgekehrt. Somit entsteht ein korrekteres Bild.

Der Gemeinderat macht von der Gesetzesänderung Gebrauch und hat beschlossen, dass ab 1. Januar 2019 der Ressourcenausgleich zeitlich abgegrenzt wird.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch



**Liegenschaft «Fischer», Zürichstrasse 12
Verkauf gestartet**

Im Zusammenhang mit dem Budget fürs laufende Jahr wurde an der Gemeindeversammlung vom 28. November 2018 orientiert, dass der Gemeinderat gedenke, die Liegenschaft Zürichstrasse 12 im Verlauf dieses Jahres zu verkaufen.

Weil der ursprüngliche Zweck, nämlich die Neuüberbauung mit Alterswohnungen, nicht mehr gegeben ist und ein zwischenzeitlich erstelltes Schutzgutachten zum Schluss kam, dass zumindest der Kernbau mit dem Treppengiebel und der Unterkellerung schutzwürdig und erhaltenswert ist, kam der Gemeinderat zum Schluss, dass das Liebhaverobjekt mit einer Renovationsverpflichtung veräussert werden soll.

Aufgrund eines durchgeführten Einladungsverfahrens wurde das Büro Anderegg Immobilien-Treuhand AG, 8404 Winterthur, mit der Maklerleistung beauftragt. Dieses Büro hat inzwischen die Liegenschaft öffentlich ausgeschrieben.

Peter Leu, Liegenschaftssekretär
peter.leu@neftenbach.ch



	RESTAURANT	MITTELDORFWEG 3	ÖFFNUNGSZEITEN	KÜCHE GEÖFFNET
	REBE GMBH	8413 NEFTENBACH	Montag: 11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 22.00 Uhr	Mo 11.30 - 13.30 Uhr 18.00 - 21.00 Uhr
	TEL. 052 315 64 04		Dienstag - Freitag: 11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 23.30 Uhr	Di - Fr 11.30 - 13.30 Uhr 18.00 - 22.00 Uhr
	WWW.REBE.CH		Samstag: 10.00 - 23.30 Uhr	Sa 13.00 - 22.00 Uhr
	INFO@REBE.CH		Sonntag: 11.30 - 22.00 Uhr	So 11.30 - 21.00 Uhr
			Sonntag Juni / Juli / August 17.00 - 22.00 Uhr	So Juni / Juli / August 17.00 - 21.00 Uhr

FRÜHLINGS BLÖÖ

Ab sofort und exklusiv in der Rebe Neftenbach erhältlich. Schweins Cordon bleu, belegt mit weissem Spargel aus Flaach, Bündner Rohschinken, vollendet mit Sauce Hollandaise. Serviert wird es mit gebratenen neuen Kartoffeln.

Fr. 31.- Angebot erhältlich bis 15. Juni 2019

GUTSCHEIN FÜR FR. 12.-
AUF IHRE NÄCHSTE KONSUMATION

Gutschein gültig bis 30. 06. 2019
Nur ein Gutschein pro Person gültig, nicht kumulierbar mit anderen Aktionen (Mens & Ladys Night) Rabatten oder Gutscheinen. Keine Barauszahlung.



Finden uns auf Facebook 



Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

85. Geburtstag

05.06.1934 Schlup Rosmarie
Alterszentrum im Geeren, Seuzach

86. Geburtstag

19.06.1933 Laksa Janina
Hinterhuebstrasse 3a, Neftenbach

87. Geburtstag

11.06.1932 Schneider Hans Ulrich
Aspacherstrasse 46, Neftenbach
20.06.1932 Utelli Irma
Haltenstrasse 23, Neftenbach

88. Geburtstag

04.06.1931 Mora Ida
Schaffhausenstrasse 111, Aesch

90. Geburtstag

03.06.1929 Meier Justine
Wolfzangenstrasse 18, Neftenbach
25.06.1929 Hofstetter Ruth
Luegislandstrasse 1, Hünikon

91. Geburtstag

07.06.1928 Disler Johanna
Aspacherstrasse 46, Neftenbach
11.06.1928 Sprenger Adolf
Zürichstrasse 6, Neftenbach
14.06.1928 Diethelm Meinrad
Rötelstrasse 30, Neftenbach
17.06.1928 Ochsner Ruth
Alterswohnheim Flaachtal, Flaach

Diamantene Hochzeiten

27.06.1959
Manser Emil und Sonja
Flaachtalstrasse 33, Hünikon

Einwohnerkontrolle, Ursula Jacobs
ursula.jacobs@neftenbach.ch

Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte April 2019 bis Mitte Mai 2019 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Im ordentlichen Verfahren:

- Salt Mobile SA, Hardturmstrasse 161, 8005 Zürich; Projektverfasser: cablex AG, Rautstrasse 33, 8047 Zürich; Erweiterung Mobilfunkanlage (nicht 5G); Kat.-Nr. 3353, Unterwerk, Seuzachstrasse, Riet, Landwirtschaftszone
- Kurz Roland und Bistra, Huebstrasse 3, Neftenbach; Projektverfasser: Wiesmann Kahle Architekten GmbH, 8500 Frauenfeld; Abbruch EFH; Assek.-Nr. 423 / Neubau Einfamilienhaus mit UN-Garage; Kat.-Nr. 4330; Huebstrasse 5, Neftenbach, Kernzone
- Flach Hermann, Zürichstrasse 2b, Neftenbach; Projektverfasser: Senero AG, 8406 Winterthur; Photovoltaikanlage; Assek.-Nr. 1662; Kat.-Nr. 4262, Zürichstrasse 2b, Neftenbach, Kernzone überkommunales Ortsbild
- Politische Gemeinde Neftenbach, Schulstrasse 7, Neftenbach; Projektverfasser: Baltensperger AG, 8404 Winterthur; Abbruch Kindergartengebäude Assek.-Nr. 1076 / Neubau Modulbau; Kat.-Nr. 712, Schulstrasse 21, Neftenbach, Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

Im Anzeigeverfahren:

- Politische Gemeinde Neftenbach, Schulstrasse 7, Neftenbach; Projektverfasser: Agebo AG, 8404 Winterthur; Wiederinbetriebnahme Schiessanlage Teggenberg; Assek.-Nr. 732; Kat.-Nr. 1762; Teggenbergstrasse 15, Neftenbach, Landwirtschaftszone / Wald
- Lang Paul und Alexa, Chlimbergstrasse 1, Neftenbach; Gartenhaus; Kat.-Nr. 4104; Chlimbergstrasse 1, Neftenbach, Wohnzone W2/25%

Christian Häni, Sekretär Baukommission
christian.haeni@neftenbach.ch

Unterhaltsarbeiten A4

Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken und entlang der Fahrbahn und Böschungen erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**. Diese Arbeiten werden **während der Nacht ausgeführt** und finden an folgendem Datum statt:

11. – 14. Juni 2019	20:00 Uhr bis ca. 5:00 Uhr
02. – 05. September 2019	20:00 Uhr bis ca. 5:00 Uhr

Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Riet, Aesch und Ohringen-Wiesenthal. Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Strasseninspektorat) bitten die Anwohner um Verständnis.





Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Am **Pfingstmontag, 10. Juni 2019**, bleibt die Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen.

Internationale Rentenberatung bei der SVA Zürich

Sie haben früher in Deutschland, Italien, Österreich oder Liechtenstein gearbeitet und haben Fragen zur Rente aus dem Ausland?

Experten aus den vier Ländern beraten Sie kostenlos vom **25. bis 27. Juni 2019** bei der kantonalen Sozialversicherungsanstalt (SVA) in Zürich.

Bei Interesse empfiehlt es sich, einen persönlichen Termin zu vereinbaren unter Tel. 044 448 58 90.

Das Angebot ist gefragt und die Zahl der Termine beschränkt.



Einfach hier

Wir sind regional verankert und beraten Sie gerne persönlich an einem unserer Standorte.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



2. Solarmobilrennen und Prämierung Gartenwettbewerb

Am 22. Juni 2019 organisiert die Umwelt- und Energiekommission nicht nur das 2. Solarmobilrennen, sondern prämiert auch die ökologisch wertvollsten Gartenanlagen des Gartenwettbewerbes 2019 von Neftenbach im Rahmen des Kaffeestandes auf dem Gemeindeplatz.

Das **Solarmobilrennen** wird im gleichen Modus wie im letzten Jahr durchgeführt. Selbstgebaute Solarmobile, stromlinienförmig oder ausgefallen designt, fahren in Duellen auf einer zehn Meter langen, extra gebauten Strecke um den Sieg. Jeder Teilnehmer kann mehrere Duelle bestreiten. Und der Sieger wird dann schlussendlich in einem finalen Rennen ermittelt. Nebst dem schnellsten Fahrzeug werden auch die originellsten Gefährte ausgezeichnet. Und somit sind nicht nur technische sondern auch künstlerische Fähigkeiten gefragt.



Das Ziel des **Gartenwettbewerbes** war es den interessierten Hausgartenbesitzern anhand eines interaktiven Fragebogens die Möglichkeit zu bieten, den ökologischen Zustand seines Gartens sowie die Nachhaltigkeit seiner Bewirtschaftung herauszufinden. Die erste Auswertung des Wettbewerbes zeigt auf, dass auch in kleinen Gartenanlagen und mit wenigen strukturellen Veränderungen, eine ökologische Aufwertung möglich ist. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gartenwettbewerbes fanden eine Ecke mit Ast- oder Steinhäufen, für einen Kompost oder Laubhaufen oder Platz für eine Wildhecke anzupflanzen. Weiter erstaunt, wie viele Gartenbesitzer ihre eigenen Kräuter, Früchte und ihr eigenes Gemüse für den Konsum anpflanzen. Schlussendlich wird jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer des Gartenwettbewerbes mit einem kleinen nachhaltigen Geschenk belohnt.



Programm 22. Juni 2019 Kafistand Gemeindeplatz

9:00 Uhr	Begrüssung und Informationen über den Rennablauf
9:15 –	
11:45 Uhr	Qualifikationsläufe
12:00 Uhr	Final
12:30 Uhr	Prämierung Gartenwettbewerb Neftenbach
12:45 Uhr	Prämierung 2. Solarmobilrennen Neftenbach

Kaffeestand mit Grill von 9:00 - 13:00 Uhr.

Patrick Fischer
Umwelt- und Energiekommission

Blatter
Bauunternehmung

Ihr Bauprofi aus Seuzach:

- Hoch- und Tiefbau
- Umbauten
- Kundenarbeiten
- Aussenwärmedämmungen
- Bohr- und Fräsarbeiten

Mettlenstrasse 8 · Oberohringen · 8472 Seuzach
Tel. 052 320 07 20 · info@blatter-bau.ch · www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues.



Bring- und Holtag 2019

Das Wetter spielte dieses Jahr verrückt, Regen und Sonnenschein haben sich abgewechselt. Trotz unbeständigem Wetter war der Bring- und Holtag 2019 ein voller Erfolg, niemand hat sich von dem verrückten Wetter abhalten lassen. Die ersten Bringer und Besucher waren schon um 8:15 Uhr unterwegs. Der Bring- und Holtag lief ohne nennenswerte Zwischenfälle gut ab.

Sehr positiv ist die Entwicklung der Festwirtschaft. Diese ist mittlerweile ein richtiger Treffpunkt geworden, um sich nach dem Handel auszutauschen und so soll es auch sein.



2013



2019

... das Chaos und der grosse Andrang sind geblieben.

Sind Sie schon bereit für den nächsten Bring- und Holtag? Wir schon!

Nächstes Jahr am **9. Mai 2020** dürfen wir unser **10-jähriges Jubiläum vom Bring- und Holtag** feiern. Feiern Sie mit uns. Es würde uns freuen, Sie nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, und vor allem an die freiwilligen Helfern, die den Bring- und Holtag zu einem speziellen Tag gemacht haben.

Bis nächstes Jahr, wenn es heisst «Bring- und Holtag 2020 mit Jubiläum».

Gaby Meier, Abteilung Werke
gaby.meier@neftenbach.ch

Friedhof

Der Baumbestand des an reizvoller Lage gelegenen Friedhofes am Waldrand, bedurfte infolge Überalterung dringend einer Verjüngung.

Um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten, wurde vor zwei Jahren die Totholzentnahme bei den Föhren intensiviert. In einem zweiten Schritt wurde damit begonnen einzelne Bäume zu fällen. Zusammen mit dem Friedhofgärtner wurde daraufhin ein Gestaltungsprojekt erarbeitet. Das Konzept sieht vor, den waldnahen Charakter beizubehalten und den Friedhof in den Eingangsbereichen farblich aufzuwerten.

Nun konnte anfangs April ein erster Schritt Richtung Bestandesverjüngung getan werden.

Folgende Bäume wurden gesetzt:

Eingangsbereich West

2 x Rotahorn (*Acer rubrum* «Red Sunset»)

Eingangsbereich Ost

1 x Rotahorn (*Acer rubrum* «Red Sunset»)

Zentral

wurde ein Gingko gepflanzt, um die Struktur in diesem Bereich zu erhöhen

Reto Grob,
Werkleiter Neftenbach





Gemeindeausflug der Senioren

Die wunderbare Fahrt ins Blaue, welche von Katharina Ott geplant und organisiert wurde, führte uns am Dienstag, den 30. April, zuerst über Winterthur und abseits der Autobahn über Land in Richtung Rapperswil bis nach Wildhaus. Dort, im Hotel Sonne, wurden wir bereits von einem tollen Team und einem wunderbaren Mittagessen erwartet. Als besondere Überraschung wurde für uns im Anschluss gejedelt und die schönen Stimmen begeisterten alle Anwesenden. Nach einem feinen Dessert und Café ging es gegen 15:00 Uhr in die Wallfahrtskirche St. Iddaburg. Dort erhielten wir von Pfarrer Andreas Görlich Informationen zur Entstehungsgeschichte. Bereichert von den lieben Teilnehmern und Eindrücken, gestärkt durch das feine Essen und die Gastfreundschaft und zufrieden, dass das Wetter gehalten hat, erreichten wir gegen 19:00 Uhr Neftenbach. Danke an alle Teilnehmenden, Helfer und Unterstützer dieses wunderbaren Tages.

Claudia Moser
Abteilung Gesellschaft



Wir bringen **Farbe** ins Spiel!



Malergeschäft

- Spritzen
- Malen
- Tapezieren
- Fassadenrenovation
- Verputzarbeiten
- Wandtattoos
- Computer Farbgestaltung

De Cesaris

Auch Ihr Zuhause möchte von uns gestrichen werden!

Zürichstrasse 111 • 8413 Neftenbach • Tel. 052 315 36 56 • Natel 079 424 77 05 • www.maler-decesaris.ch



Logger

Die Wasserversorgung vermisst im Raum Aesch seit dem 3. April 2019 zwei Datenlogger für die Lecküberwachung. Die Masse der Logger sind: 10 cm hoch und 5 cm breit. Die Datenlogger können nur mit dem dazugehörigen Empfänger benutzt werden. Wir gehen darum von einem Streich aus.



Sachdienliche Hinweise zum Verbleib der beiden Logger nimmt der Werkbetrieb Neftenbach, Tel. 052 315 11 45 oder der Polizeiposten Neftenbach gerne entgegen.

Die Logger könne auch während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen.

Reto Grob,
Brunnenmeister Neftenbach

Verunreinigungen durch Pferdemit, Reiterinnen und Reiter in der Pflicht

Pferdeäpfel auf öffentlichen Strassen und Wegen führen immer wieder zu Reklamationen bei der Gemeinde. Während Hundebesitzer verpflichtet sind, Kot korrekt zu beseitigen, gibt es für Pferdemit keine gesetzliche Grundlage.

Dennoch regelt die Art. 15 der Polizeiverordnung der Gemeinde Neftenbach:

Verunreinigung durch Tiere

Wer Tiere hält oder beaufsichtigt, hat dafür zu sorgen, dass diese weder Strassen, Gehwege, Parkanlagen, landwirtschaftliche Kulturen noch Gärten Dritter verunreinigen. Verunreinigungen, insbesondere Verkotungen, müssen durch den Halter oder Betreuer des Tieres sofort beseitigt werden.

Wir rufen daher alle Reiterinnen und Reiter auf, den Dung ihres Pferdes nach dem Ritt aufzunehmen und zu beseitigen. Nur mit Ihrer Mithilfe können wir die Strassen und Wege auf dem Gemeindegebiet sauber halten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.





**Ihr kompetenter
Gartenbauer**

RUEGG AG

**GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU**

Ohringerstrasse 120
8472 Unterohringen
Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch



Entwicklung der Sonderpädagogik

Grundsätze der Schule Neftenbach

Wir wollen eine Schule sein, in welcher die Schülerinnen und Schüler (nachfolgend als SuS abgekürzt) im Mittelpunkt stehen, die für sie angemessene Bildung erhalten und damit entsprechend auf das (Berufs-) Leben vorbereitet sind. Für mich muss unsere Schule aber auch – wie ich das bei meiner Wahl in die Schulpflege versprochen habe – bezahlbar bleiben. Bei der Entwicklung der Kosten muss aber auch die Entwicklung der Schülerzahlen berücksichtigt werden.



Damit haben die Schülerzahlen in den letzten 10 Jahren gut 25% zugenommen.

Sonderpädagogische Massnahmen der Regelschule

Zur Unterstützung von SuS mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen (Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten, Hochbegabung etc.) gibt es die sonderpädagogischen Massnahmen. Die SuS werden - wenn immer möglich - in den «normalen» Klassen (Regelklassen) unterrichtet. So werden im Rahmen der Integrativen Förderung (IF) SuS einzeln oder in kleinen Gruppen durch schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen unterstützt. Die Kinder und Jugendlichen können auch in speziellen Therapien (Logopädie, Psychomotorik, Psychotherapie, Audiopädagogik) gefördert werden.

Finanzierung

Die schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, welche in der Integrativen Förderung (IF) und in besonderen Klassen arbeiten, werden vom Kanton (20%) und von den Gemeinden (80%) entlohnt. Alle anderen sonderpädagogischen Massnahmen werden zu 100% von den Gemeinden finanziert.

Sonderschulung

SuS, die aufgrund einer Behinderung oder Beeinträchtigung in der Regelschule mit deren sonderpädagogischen Massnahmen nicht angemessen gefördert werden können, haben Anrecht auf eine Sonderschulung. Diese kann integriert in der Regelschule (ISR) oder separativ in einer externen Sonderschulinstitution erfolgen.

Finanzierung

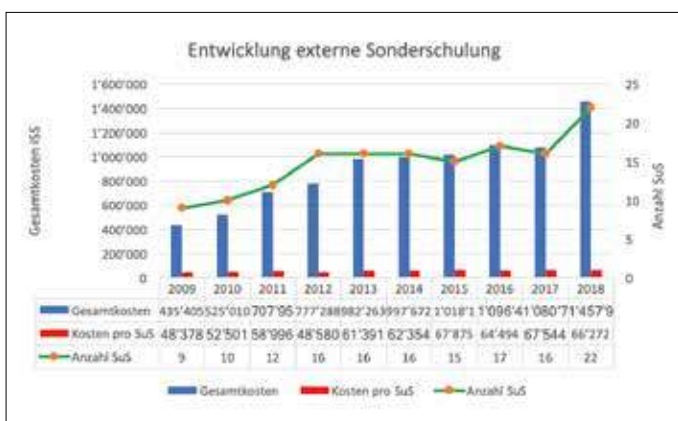
Bei einer Zuteilung in eine externe Tagessonderschule oder in ein Schulheim übernimmt die Gemeinde eine Versorgertaxe und die Fahrkosten (CHF 60'000 – 110'000). Die restlichen Kosten gehen zu Lasten des Kantons. Für die ISR trägt die Gemeinde die Kosten. Übersteigen diese die Versorgertaxe, übernimmt der Kanton die darüber hinaus gehenden Kosten bis zu einem festgelegten Maximalbetrag.

Entwicklung der integrierten Sonderschulung (ISR)



Die Zunahme der ISR-SuS ist mindestens teilweise gewollt, ist doch ein SuS, den wir intern beschulen können, viel günstiger als wenn er extern beschult werden muss. Was wir im Auge behalten müssen, sind die Kosten pro SuS. Zu beachten ist, dass diese Kosten immer stark schwankend sind. Dabei gilt es aber immer wieder kritisch zu überprüfen, ob die getroffenen Massnahmen die erwünschte Wirkung haben. Wenn nicht, gilt es konsequent diese abzusetzen. Hier können die Eltern ihre Kinder unterstützen, indem sie die Kinder zu Hause fördern und sie anhalten, die entsprechenden Übungen und Aufgaben zu Hause zu machen.

Entwicklung der externen Sonderschulung



Betrachtet man die Entwicklung der Fälle, so muss man feststellen, dass diese sich in den letzten 10 Jahren unter Berücksichtigung der Entwicklung der Schülerzahlen verdoppelt haben! Da zugleich die Kosten pro Schüler um mehr als ein Drittel zugenommen haben, ergibt sich bei den Gesamtkosten ein erschreckendes Bild. Die Tendenzen für das Jahr 2019 deuten leider auf ein weiteres Anwachsen hin. Ein Grund zu berechtigter Sorge!

Nun muss man wissen, dass der Spielraum einer Gemeinde im Bereich der Sonderschulung (wie übrigens im gesamten Bereich der Schule) sehr klein ist. Der Kanton gibt enge gesetzliche Vorgaben, wobei der Hauptteil der Kosten durch die Gemeinden zu tragen ist (der Kanton bestimmt, v.a. die Gemeinde zahlt). Die Kosten haben sich auch vergrößert, weil die Sparbemühungen von Bund und Kanton häufig einfach Kostenverlagerungen auf die nächste Instanz sind und das letzte Glied dieser Kette ist die Gemeinde! So müssen z.B. die Gemeinden heute auch die Sonderschulkosten für Kinder mit einer von der Invalidenversicherung anerkannten Beeinträchtigung bezahlen. Der Bund hat nämlich, um IV-Kosten zu sparen, diese dem Kanton übertragen und der Kanton wiederum den Gemeinden. Die hohen Kosten sind ein Thema, welches im ganzen Kanton zu reden gibt.

Was aber hat sich verändert, dass die Kosten derart zugenommen haben? Da gilt es festzuhalten, dass heute deutlich mehr Abklärungen von SuS vorgenommen werden und es auch präzisere Diagnosemöglichkeiten gibt. Dies ist eine ähnliche Entwicklung, wie sie in der Medizin stattfindet. Aufgrund dieses Trends hat sich auch eine (un)gute Sozialindustrie entwickelt. Auch hat z.B. die Stadt Winterthur die Preise für die Sonderschulen, v.a. aber diejenigen der Schulergänzenden Betreuung der Sonder-SuS massiv erhöht. Einen dritten Hauptgrund sehe ich in gesellschaftlichen Veränderungen.

Diese hat Schulpräsident Markus Ruf in einem Artikel im Neftenbacher Mitteilungsblatt vom Juli/August 2016 zum Thema «Sonderschulkosten» detailliert beschrieben. Da diese Aussagen nach wie vor Gültigkeit haben, haben wir diesen Artikel, den ich sehr zur Lektüre empfehle, auf der Homepage der Schule ([www.schule-neftenbach.ch/Informationen/Publicationen und Dokumente](http://www.schule-neftenbach.ch/Informationen/Publicationen%20und%20Dokumente)) aufgeschaltet. Daneben gibt es aber auch Gründe, die wir nicht beeinflussen können. So sind z.B. in den letzten Jahren auch Familien mit Sonderschülern nach Neftenbach gezogen.

Wie aber kann der Trend ständig steigender Sonderschulkosten gebrochen werden? Auch hier verweise ich auf die Lösungsvorschläge im oben erwähnten Artikel des Schulpräsidenten. Mir ist es ausserdem ein grosses Anliegen, dass getroffene Massnahmen immer wieder auf deren Wirksamkeit überprüft werden. Sollte diese nicht mehr gegeben sein, sind diese Massnahmen umgehend einzustellen. Auch überprüfen wir vorgeschlagene Massnahmen auf Angemessenheit, um teure Luxuslösungen zu vermeiden. Zudem arbeiten wir eng mit der Abteilung Gesellschaft der Gemeinde zusammen.

Wir werden als Schulpflege alles unternehmen, um die Sonderschulkosten in vernünftigem Rahmen zu halten. Dabei werden wir aber auch auf die Bedürfnisse der betroffenen Kinder und Jugendlichen eingehen und ihnen eine angemessene Bildung ermöglichen.

Edgar Ruppert, Schulpflege,
Ressort Sonderpädagogik





Gesund aufwachsen in der digitalen Medienwelt Referat von Peter Hensinger

Mittwoch, 12. Juni 2019

19.30 Uhr Mehrzweckhalle Neftenbach

Ein Vortrag für alle Eltern von Kindern und Jugendlichen

Wer wünscht sie sich nicht: Kinder und Jugendliche, die mit Kreativität, sozialer Kompetenz sowie mit Neugierde und einem wissensdurstigen Denk- und Handlungsvermögen ausgestattet sind, um sich in der durch Informationstechnologie bestimmten Welt von heute und morgen auch als junge Erwachsene zurecht zu finden?

Die Digitalisierung ist in aller Munde. Sie hat mit Fernsehen, Smartphone, TabletPC, Playstation & Co. längst Einzug gehalten ins Familien-, Schul- und Berufsleben. Das Motto: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“ steht hier Pate, und ist doch gerade im Bereich der frühkindlichen Entwicklung bis ins zwölfte Lebensjahr hinein völlig fehl am Platze. Denn für eine gesunde Entwicklung des Gehirns und des Körpers brauchen Kinder eine Bindung an ihre Eltern, die nicht von Smartphones gestört werden darf. Das Smartphone schränkt die Entwicklung auf das Wischen am Bildschirm ein. Die Reizüberflutung, der das kindliche Gehirn noch nicht gewachsen ist, kann zur Sucht führen. Ärztekammern warnen vor Folgen wie Kopfschmerzen, Schlaf- und Aufmerksamkeitsstörungen.

Aber der soziale Druck ist groß, Kinder werden schon Außenseiter, wenn sie kein Smartphone haben. Was tun in dieser Situation? Über die Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und der Medienpädagogik wird Peter Hensinger referieren, und mit den Besuchern diskutieren, wie eine Erziehung zur Medienmündigkeit aussehen könnte.

elternmitwirkung
neftenbach

open hour, Samstag 15. Juni
Zwischenweg 11, Neftenbach
13:00 - 15:00 Uhr



- 3 ½- Zimmer Dachwohnung mit Galerie
- 102 m2 Netto-Wohnfläche, Galerie 35m2
- Zentrale + ruhige Lage, nahe Bus + Einkauf
- West-Ausrichtung, Abendsonne
- Schöne Küche, eigener Waschturm, Keller- und Estrich-Abteil
- Bezug per sofort oder nach Vereinbarung
- Fr. 720'000.—, Abstellplatz Fr. 30'000.—



Weitere Infos:
052 338 11 44
www.immomarti.ch



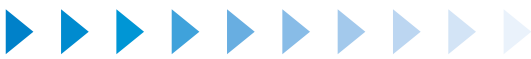
knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch



News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Boys Only:

Minigolf

Am Mittwoch 5. Juni treffen wir uns um 14:00 Uhr beim Jugendtreff INpoint und machen mit den 5. und 6. Klässlern einen Veloausflug in den Rosenberg zum Minigolfen.

Anmelden: musst du dich bis spätestens 5. Juni bis um 12:00 Uhr

Kosten: CHF 4.-

Mitbringen: Velo und Helm

Bei schlechter Witterung bleiben wir im Jugendtreff und machen Spiele mit Euch.

Jugendarbeit INpoint, Seuzachstrasse 31, 8413 Neftenbach
Tel. 079 / 171 71 56

Active Teen

Am Samstag 22. Juni sind wir mit den Oberstufen Jugendlichen in der Turnhalle Ebni. Wir treffen uns vor der Turnanlage um 19:00 Uhr und bleiben bis 23:00 Uhr. Der INpoint spendiert Euch eine Zwischenverpflegung und Getränke.

Schnuppernachmittage/-abende für die angehenden 5. Klässler/innen und Sek-Schüler/innen

Am Mittwoch 26. Juni und Mittwoch 10. Juli sind alle angehenden 5. Klässler/innen herzlich eingeladen, erste Jugendtreff-Luft zu schnuppern.

Auch die zukünftigen Sek-Schüler/innen sind eingeladen, an den Samstagabenden 29. Juni wie auch am 6. Juli einen Besuch im INpoint zu machen.

Eine persönliche Einladung mit einem Snack-Gutschein folgt per Post. Wir freuen uns auf unsere neuen Besucherinnen und Besucher!

Sonntagsbrunch für die Sek-Stufe

Am Sonntag 30. Juni gibt es einen INpoint-Brunch. Wir öffnen die Türen für die Sek-Stufe um 10:00 Uhr und haben für Euch bis 13:00 Uhr den Treff geöffnet. Anmeldung bis Freitag 28. Juni unter Tel. 079 171 71 56. Brunch-Kosten: CHF 5.-

DÄ INTERNA SALES MUESCH GSEH HA!
Profitieren Sie von 20% bis 70%* auf das ganze Sortiment!

BIS 70%

*Auf das gesamte Sortiment sowie diverse Markenmöbel vom 1. bis 6. Preis. Ausgenommen Sonderangebote und Aktionen, nicht kumulierbar mit anderen Angeboten und Aktionen, gilt nicht rückwirkend.

INTERNA
WOHNEN GENIESSEN

Mo geschlossen, Di bis Fr 09.00 - 19.00, Sa 09.00 - 17.00
Steigstrasse 26, 8406 Winterthur, internamoebel.ch

Öffnungszeiten im Juni

Mittwochnachmittag:

14:00 – 17:30 Uhr
Jugendtreff für Mittelstufe 5. u. 6. Klasse

Mittwochabend:

19:00 – 22:00 Uhr Jugendtreff Sek-Stufe

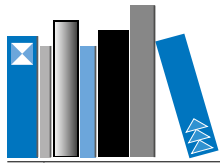
Freitagabend:

19:00 – 23:00 Uhr Jugendtreff Sek-Stufe

Samstagabend:

19:00 – 23:00 Uhr Jugendtreff Sek-Stufe

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber



Bibliothek Neftenbach



Buchstart:

Montag, 3. Juni 2019
Dienstag 4. Juni 2019
jeweils 10:00 - 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder von 2 - 4 Jahren

Öffnungszeiten über Pfingsten:

Montag, 10. Juni 2019 geschlossen

Weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek.

Für die Bibliothek
Dagmar Kolb



Code YFXS – lüfte das Lesegeheimnis!



Bibliothek Neftenbach

Zwanzig Jahre Lesesommer – 2019 ist wieder ein Lesesommer-Jahr!

Seit 1999 findet alle zwei Jahre der Winterthurer Lesesommer statt, und dies mit grossen Erfolg: Weit über 2'000 Kinder machen in der ganzen Region mit und lesen zwischen Juni und August an mindestens 30 Tagen mindestens eine Viertelstunde. Dabei gibt es neben vielen vergnügten, spannenden Leseerlebnissen auch noch das kultige Lesesommer-T-Shirt zu gewinnen. Schulkinder haben ausserdem Chancen auf einen der vielen Preise.

Zum dritten Mal ist in diesem Jahr auch die Bibliothek Neftenbach wieder mit dabei! Dieses Mal sind neben den Winterthurer Bibliotheken auch die Bibliotheken von Brütten, Elgg, Elsau Flaach, Seuzach, Volken und Wiesendangen mit dabei. Finanziell ermöglicht wird der Lesesommer 2019 durch Beiträge vom Kanton Zürich sowie vielen Sponsoren und Stiftungen aus Winterthur und der Region.

Code YFXS – lüfte das Lesegeheimnis: das ist das Motto des Lesesommers 2019. Geheimnisvolle Geschichten gibt es zu entdecken, Rätsel zu lösen, Codes zu knacken. Die Bibliothek verwandelt sich über die Sommerwochen in ein Detektiv- oder

Agentenbüro! Das Signet dazu hat erstmals die Winterthurer Zeichnerin Sarah Gasser gemalt: Zwei Waschbären, die Spass am Geheimnisvollen und an Büchern haben – wie hoffentlich ganz viele Kinder in unserer Gemeinde!

So geht's

Anmelden für den Lesesommer 2019 können sich Kinder bis 15 Jahre (Jahrgang 2004) **ab 22. Mai bis 13. Juli** in der Bibliothek Neftenbach oder in einer der anderen Lesesommer-Bibliotheken (siehe oben). Auch jüngere Kinder dürfen mitmachen, wenn ihnen jemand mindestens 30x mindestens 15 Minuten vorliest.

Jedes Kind, das sich angemeldet hat, erhält nämlich einen Lesepass, eine Art Kalender, auf dem es die Tage markiert, an dem es selber gelesen hat – oder an dem ihm jemand vorgelesen hat. Richtig los geht es dann am Samstag **15. Juni**: Das Eröffnungsfest des Lesesommers auf dem Kirchplatz mitten in der Winterthurer Altstadt ist gleichzeitig auch der Startschuss zum Lesen und Ankreuzen im Lesepass.

Mehr zum Lesesommer findet sich auf der Website www.lesesommer.ch – die Seite wird danach immer wieder aktualisiert.



Wichtig zu wissen

Kinder, die die nötigen 30 Lesetage zusammengebracht haben, sollen ihren Lesepass ab 13. Juli, spätestens aber bis Dienstag, 13. August bei uns in unserer Bibliothek oder in einer anderen der Lesesommer-Bibliotheken wieder abgeben, wenn sie das T-Shirt gewinnen wollen!

Am Mittwoch, 14. August ist das grosse Lesesommer-Finale, das Schlussfest, das im Rahmen der Winterthurer Musikfestwochen in der letzten Sommerferienwoche stattfindet. Diese Daten bitte in der Familienagenda schon heute reservieren! Und wer dann schon Ferien gebucht hat? Trotzdem mitmachen und den Lesepass rechtzeitig abgeben – denn das Lesesommer-T-Shirt winkt allen, die mit Erfolg mitgemacht haben, auch wenn sie das Schlussfest verpassen.

Was hat es mit dem geheimnisvollen Code auf sich, der das diesjährige Motto bildet? Dieses und andere Geheimnisse lüftet die Bibliothek Neftenbach in den acht Wochen zwischen Eröffnungs- und Schlussfest. Für alle Lesesommer-Kinder und solche, die es noch werden wollen, hält sie ein paar Überraschungen bereit - mehr Infos gibt es ab Juni direkt in der Bibliothek. Es lohnt sich also, während des Lesesommers immer wieder mal vorbei zu schauen.

Elterninformation

Seit 20 Jahren animiert der Lesesommer Kinder und Jugendliche zum regelmässigen Lesen in ihrer Freizeit.

Die wichtige Schlüsselkompetenz Lesen wird durch Regelmässigkeit eingeübt, das Verstehen von Texten entwickelt und gefördert. Mit Spass und Spannung geht das besser als mit Druck, deshalb setzt der Lesesommer schon seit 1999 auf Freiwilligkeit. Unter dem Motto «Code YFXS – lüfte das Lesesegheimnis» wollen wir auch 2019 möglichst viele Kinder zum Mitmachen bewegen. Auch Ihr Kind darf und soll teilnehmen. Lesen - in den Ferien unterwegs oder zu Hause, in der Hängematte im Garten, abends im Bett, im kühlen Schatten am Waldrand oder unterm Sonnenschirm am Strand, in den Bergen oder beim Zugfahren: Lesen geht (fast) immer und (fast) überall.

Motivieren Sie Ihr Kind, sein Ziel zu erreichen. Lesen Sie selber, lesen Sie auch einmal vor. Reden Sie über das Gelesene, fragen Sie nach den Leseabenteuern. Akzeptieren Sie alle Arten von Lesefutter Ihres Kindes. Alles ist möglich: vom Buch übers Bravo bis zum Beipackzettel, vom Krimi übers Kochbuch bis zum Comic. Jeder Lesestoff hat seinen Reiz und seine Herausforderung, Hauptsache, das Lesen macht Spass!



New Hyundai Tucson.

0.9% LEASING

ab CHF **169.-/Mt.* | 26900.-****

hyundai.ch/promo

* Leasingkonditionen 0.9%: BIG DEAL Preis, Dauer 36 Mte., Zinssatz 0.9% (effektiv 0.904%), erste grosse Leasingrate 33%, Restwert 46.6%, Fahrleistung 10 000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Keine Leasingvergabe, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance. - ** BIG DEAL Preis (Listenpreis minus BIG DEAL Discount). Origo* 1.6 T-GDI 2WD, CHF 32 900.- minus CHF 6000.- = CHF 26 900.- Abb.: N Line 1.6 T-GDI 4WD, CHF 46 500.- minus CHF 6000.- = CHF 42 500.- Das Angebot wird gemeinsam finanziert durch HYUNDAI SUISSE und die teilnehmenden, offiziellen Hyundai-Partner. - Bestellungen vom 1.5. bis 30.6.2019 oder bis auf Widerruf | Immatriculation vom 1.5. bis 20.2.2019 und nur auf Lagerfahrzeuge. Nicht kumulierbar mit anderen Angeboten. - Normverbrauch gesamt (1.6 T-GDI 2WD | 1.6 T-GDI 4WD): 7.6 | 7.9 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 175 | 180 g/km (40 | 42 g/km aus Treibstoffproduktion). Energieeffizienz-Kat.: G | G. Ø CH CO₂: 137 g/km.



auto-härti
Wir erledigen das. **Auto-Härti AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch**



Der Spatenstich steht vor der Tür

An der Delegiertenversammlung des Alterszentrum im Geeren Seuzach freuten sich die Gemeindevertreter nicht nur über die schwarzen Zahlen in der Jahresrechnung 2018. Auch das Bauprojekt „Erweiterung und Teilsanierung“ ist voll auf Kurs.

Jürg Allenspach, Präsident der AZiG-Delegiertenversammlung, konnte am Mittwochabend 21 stimmberechtigte Vertreter aus den zwölf Verbandsgemeinden begrüßen. Mit der Jahresrechnung 2018 präsentierte Marcel Knecht, Präsident des Finanzausschusses der Betriebskommission (BK), ein weiteres Mal eine überaus positive Erfolgsrechnung. Bei einem Gesamtaufwand von 14,3 und einem Gesamtertrag von 15,283 Millionen resultierte ein Ertragsüberschuss von gut 982'000 Franken. Damit liegt das Jahresergebnis rund 50 % über dem budgetierten Plus. Auf der Einnahmenseite sorgten alle drei Kostenträger – Bewohnende, Krankenkassen und Gemeinden – mit zum Teil deutlich höheren Beiträgen für das tief-schwarze Gesamtergebnis. Knecht: „Neben einer im Laufe des Jahres immer besseren Auslastung sowohl im Alters- als

auch im Pflegeheim sorgte der erneut höhere Pflegebedarf für Mehreinnahmen. Und auch der Mahlzeitendienst trug mit neuen Rekordwerten bezüglich gelieferten Mahlzeiten und Umsatz zum schönen Gesamtergebnis bei.“ Die einstimmige Genehmigung durch die Delegierten war denn auch angesichts der präsentierten Zahlen eine reine Formsache.

Bauprojekt ist im grünen Bereich

Auch die definitive Abrechnung über den Projektierungskredit „Erweiterung und Teilsanierung“ wurde diskussionslos genehmigt. Das am 18. Oktober 2015 an der Urne genehmigte Kostendach von CHF 3,85 Millionen wurde um rund CHF 300'000 unterschritten. Auch die Finanzierung des knapp CHF 50 Millionen schweren Bauvorhabens ist gemäss AZiG-Geschäftsführer Urs Müller auf gutem Weg, erste Gespräche mit Banken hätten deren grosses Interesse erkennen lassen. „Wir werden nicht lange suchen müssen, bis wir genügend Fremdkapital zu attraktiven Bedingungen zugesichert haben.“

Ihr Immobilienmakler für Neftenbach

Gerne unterstütze ich Sie bei der Veräusserung und allen anderen Fragen rund um Ihre Immobilie. Ich freue mich auf Sie.

Roman Steiger, Immobilienmakler, Betriebsökonom FH
RE/MAX Winterthur, Katharina Sulzer-Platz 4, 8400 Winterthur
M +41 79 810 63 72, G +41 52 264 50 50, roman.steiger@remax.ch



Meine Immobilie. Mein Zuhause.



TEAM 7



magnum Auszugstisch in
7 Holzarten und diversen Grössen.

wirz ^{natürlich} wohnen
WOHNIDEEN AUS MASSIVHOLZ

Wirz Wohnen AG • Tössalmend • 8413 Neftenbach
Telefon 052 3152751 • info@wirzwohnen.ch • www.wirzwohnen.ch



Nach den Sommerferien flattert auch den Verbandsgemeinden eine Rechnung ins Haus, steht doch per 30. September deren Beteiligungserhöhung am Eigenkapital um 7,6 auf neu CHF 16,0 Millionen an.

Andreas Möckli, in der BK Leiter des Bau-Ausschusses, informierte über die bereits realisierten und demnächst anstehenden Schritte. "Die ersten Submissionspakete sind ausgeschrieben, die Arbeiten für die Provisorien und das neue Restaurant starten planmässig im 3. Quartal 2019, so dass wir Ende 2023 das Ziel erreicht haben werden". Bereits schon steht auch der Termin des Spatenstichs fest: Am Mittwoch, 26. Juni werden um 15:00 Uhr die Schaufeln gewetzt, der Baubeginn ist auf Montag, 15. Juli angesetzt. „Bereits am AZIG-Begegnungstag vom Samstag, 25. Mai, kann man sich im Detail über das Bauprojekt und dessen Etappierung informieren.“

Treuebonus statt Schmutzzulage

An der Delegiertenversammlung im November 2018 wurde der Antrag von BK und GL noch abgelehnt, 2023 jene Mitarbeitende zu belohnen, welche die rund vierjährige Bauzeit in Vollzeitstellung „durchstehen“. Vielmehr sollte eine jährliche „Schmutzzulage“ als Mittel gegen die aufgrund der Mehrbelastung während der Bauzeit befürchtete zusätzliche Fluktuation eingesetzt werden. Mit ihrem Rückkommensantrag hatten BK und GL Erfolg, denn die Delegierten entschieden sich nun dank einer Kompromisslösung bezüglich der vom Bezirksrat nicht genehmigten Rückstellungen einstimmig für die Variante „Treuebonus“ und gaben grünes Licht, dafür im Finanzplan für das Jahr 2024 CHF 500'000,- einzustellen.

Walter Minder

PIZZERIA DA PINO

Wenn Pizza, dann von Pino

Tel. 078 642 00 86

Take Away...neu 30 Sitzplätze... PP vor dem Haus

Öffnungszeiten: Di - Sa 11.00 – 14.00/ 17.00 – 21.00
So 17.00 -21.00

Pino Nicoletti, Schulstrasse 11, Neftenbach

Vernetzte Gesundheitsversorgung Referat von Christoph Künzli

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung waren die Delegierten sowie Vertreter und Vertreterinnen der Gemeinderäte und Spitex-Organisationen aus dem Zweckverbandsgebiet zu einem Referat eingeladen. Christoph Künzli, Geschäftsführer der RaJoVita-Stiftung, präsentierte die Erfahrungen der Stadt Rapperswil-Jona mit der vernetzten Gesundheitsversorgung. Mit der Vereinigung von Rapperswil und Jona 2007 entschied sich die fusionierte Stadt, auch die Gesundheits- und Altersversorgung unter einem Dach zu organisieren. Die Heime, Pflegewohnungen, die Tagesstätte und die Spitex schlossen sich zusammen zur Stiftung RaJoVita. Das Angebot umfasst die stationäre und ambulante Pflege und Betreuung, es ist ein ambulant MIT stationär, und das System ermöglicht eine unkomplizierte Durchlässigkeit, auch bei wiederholten Wechseln zwischen ambulanter und stationärer Pflege. Für die Bevölkerung steht eine zentrale Anlaufstelle für Information und Beratung zur Verfügung, die sogenannte „Drehscheibe“. Diese stellt den Menschen in den Mittelpunkt, sucht die jeweils bestmögliche Versorgung für den individuellen Fall und übernimmt die Organisation und Koordination. Da alle Angebote miteinander vernetzt sind und operativ zusammenarbeiten, profitiert man von Synergieeffekten und administrativen Vereinfachungen (z.B. gemeinsames Klientendossier) und die Durchlässigkeit wird vereinfacht.

Die Stiftung RaJoVita hat mit dieser Zusammenlegung sehr positive Erfahrungen gemacht, das Zusammenspiel funktioniert gut und der Wegfall von Doppelspurigkeiten ermöglicht finanzielle Einsparungen für die Gemeinde. Die Bevölkerung profitiert von der zentralen Beratung und der hohen Durchlässigkeit zwischen ambulant und stationär, die Stiftung gewinnt durch die neue Grösse und die vielen Angebote mehr Flexibilität (z.B. bei personellen Ressourcen) und Attraktivität als Arbeitgeber und Ausbildungsstätte.

Christoph Künzli zeigte aber auch auf, welche Hindernisse und Schwierigkeiten auf dem Weg überwunden werden mussten und wo die Stolpersteine liegen könnten. Sein Fazit war aber klar: Verbundlösungen sind zukunftsfähig.

Die Fragen aus dem Publikum zeigten, dass das Thema von grossem Interesse und Aktualität ist, und eine verstärkte Zusammenarbeit und Vernetzung in der Pflegeversorgung in der Region grösstenteils begrüsst würde.

Die Betriebskommission gab einen Fragebogen ab zum Thema Kooperationen und ist sehr gespannt auf die Rückmeldungen, sowohl von den Anwesenden beim Referat als auch seitens der Gemeinden im Zweckverbandsgebiet.

Andrea Fatzer



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 2. Juni

09:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich und Miho Donath, Orgel und Klavier

Sonntag, 9. Juni

09:30 Uhr, Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Andreas Goerlich und musikalischer Begleitung

Sonntag, 16. Juni

09:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Jessica Terdenge und Canan Kocaay Camurtas, Orgel und Klavier

Sonntag, 23. Juni

17:00 Uhr, Öpfelfäscht-Gottesdienst für Gross und Chlii mit Pfrn. Barbara von Arburg, dem Fiire-Team und Heidi Müller, Orgel und Klavier

Sonntag, 30. Juni

20:00 Uhr, Abend-Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich und Miho Donath, Orgel und Klavier

Kinder und Jugend

Kolibri

Samstag, 15. Juni

je 9:30 Uhr im Chileträff und im Schulhaus Heerenweg

Domino

Samstag, 8. Juni und

Samstag, 22. Juni

je 9:30 Uhr im Chileträff

Jugendgottesdienste

Mittwoch, 26. Juni

um 18:00 Uhr für die 6. Klässler in der Kirche

Mittwoch, 26. Juni

um 18:45 Uhr für die 7. Klässler in der Kirche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-neftenbach.ch

Fiire mit de Chliine

Juppie! Wir starten in den Sommerzyklus vom Fiire mit de Chliine, dem Gottesdienst für die Kleinen von ca. zwei bis fünf Jahren mit ihren Bezugspersonen.

Singt Ihr Kind gerne? Mag es Geschichten? - Dann ist das Fiire mit de Chliine das Richtige für Sie!

Viermal im Jahr treffen wir uns an jeweils drei aufeinanderfolgenden Dienstagmorgen um 09:30 Uhr beim Kircheneingang und feiern während gut einer halben Stunde in der Kirche. Anschliessend ist beim Znüni im Chileträff reichlich Zeit fürs gemeinsame Spielen und „Gsprächle“.

Fiire-Daten im Sommer 2019:

Dienstag, 04. Juni

Dienstag, 11. Juni

Dienstag, 18. Juni

Team: Eine Gruppe Frauen mit guten Ideen, viel Herzblut und Kreativität!

Miriam Cottati, Monika Schmid und Pfarrerin Barbara von Arburg.

Angebote im ref. Chileträff

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 6. Juni,

11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.

Tel. 052 315 45 88 /

Natel: 077 417 80 74 (die Combox wird abgehört)

Spielnachmittage

Donnerstag, 6. Juni, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 4. Juli, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

jeweils im Chileträff mit Lydia Küenbrink und Helferteam

Achtung: der Spielnachmittag vom Donnerstag, 20. Juni fällt aus! Wir sind in den Seniorenferien!

**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Traktandender Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 5. Juni 2019

Die Kirchenpflege hat folgende Traktanden festgelegt:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2018
2. Entgegennahme Jahresbericht 2018 der Kirchenpflege
3. Informationen aus der Pfarwahlkommission
4. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes

Die Kirchgemeindeversammlung findet NACH der Versammlung der politischen Gemeinde statt.

Es werden keine Weisungsbroschüren in die Haushalte versandt. Bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch) können einzelne Weisungsbroschüren bestellt und/oder abonniert werden. Die Weisung ist auf der Homepage www.neftenbach.ch veröffentlicht. Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Wir freuen uns darauf, Sie an der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 5. Juni begrüßen zu dürfen.

**Kleine Preise gesucht
Ferien für Wanderer und Geniesser im Hotel Zimba
in Schruns Freitag, 14. Juni - Samstag, 22. Juni 2019**

Wer hätte Lust, uns für unsere Spielabende und die Jassmeisterschaft kleine Preise zu spenden, um damit den glücklichen Gewinnern eine Freude zu bereiten? Gerne nehmen wir diese kleinen Preise bis am Freitag 7. Juni 2019 auf dem Pfarramt entgegen. Vielen Dank im Voraus!

Das Leiterteam: Yvonne Danuser, Lydia Kükenbrink, Andrea Schwengeler und Pfr. Andreas Goerlich

**Einladung zum kirchlichen Unterricht**

Die Volksschule bietet seit einigen Jahren das Fach «Religion und Kultur» an – heisst das nun, dass der kirchliche Religionsunterricht überflüssig ist? Die Zürcher Landeskirche verneint dies klar und bietet mit den Uni-Angeboten ab der 2. Klasse die Gelegenheit, das Besondere des reformierten Glaubens kennen zu lernen. Dabei werden nicht nur Kenntnisse vermittelt und über Religion etwas gelernt, es wird vielmehr eingetaucht in unsere Glaubensstradition. Daher sind nun eine ganze Reihe verbindlicher Angebote aufgebaut worden, die schliesslich zur Konfirmation führen.

Motivierte Katechetinnen sind mit den Kindern unterwegs, erzählen biblische Geschichten, entdecken mit ihnen was es mit der Taufe auf sich hat oder warum wir Abendmahl feiern. Daneben erleben die Kinder unsere Kirchgemeinde von den verschiedensten Seiten und was es heisst, zu dieser Gemeinschaft zu gehören.

Die Kinder haben eine Einladung zum Angebot für ihre Altersgruppe erhalten. Wer keine Anmeldeunterlagen erhalten hat und gerne am Unterricht teilnehmen möchte, melde sich bitte auf unserem Pfarrsekretariat, Tel. 052 315 14 43.

Das Beffchen hielt das Puder der Perücke zurück

Warum predigt der Pfarrer von der Kanzel? Weshalb trägt die Pfarrerin Talar? Das waren Fragen, auf die Pfr. Andreas Goerlich im Gottesdienst vom 28. April Antworten gab.

Von der Kanzel ist die Pfarrperson für alle gut hörbar und auch sichtbar. Das Predigen von der Kanzel hat nichts mit „über den anderen stehen“ zu tun („abkanzeln“), sondern vor allem mit der Akustik. So wie Jesus seine berühmte Predigt auf dem Berge hielt.

Der Talar bestätigt den kirchlichen Auftrag. Er soll die Amtsperson klar erkennbar machen, es ist auch die Robe für einen Richter oder Anwalt (der Armen). Der Talar ist quasi ein Berufskittel, wie z.B. eine Uniform.

Das Beffchen (weisser Kragen) schützte den schwarzen Talar vom weissen Puder auf Bart oder Perücke. Manche Pfarrpersonen tragen zu besonderen Gottesdiensten eine Stola in der entsprechenden Farbe des Kirchenjahres. Die Farben werden teilweise auch beim Blumenschmuck oder der Dekoration sichtbar.

Regula Masson



Liederchischtä: Jetzt anmelden!
Semester August 2019 bis Januar 2020

Mittwochs- & Donnerstagsgruppen
"Jetzt isch Ziit zum Singe, ich bin uufgleit zum schrumme, summe, klinge, jetzt grad ischs mer drum."

Eltern-Kind Singen für Kinder ab 1 1/2-jährig bis zum Chindsgi-Eintritt

Wo: Im Unti-Zimmer des Chileträffs
Wann: 14-täglich von 9:15 bis 10:00 Uhr
Nachher für die die wollen Znüni
Kosten: CHF 90.-/Semester
Das zweite Kind bezahlt ab Jährig die Hälfte
Kursleitung: Evelyn Sigrist
Anmeldung an: evelyn.sigrist@bluemail.ch
Tel. 079 902 20 98
Anmeldeschluss: 31. Juni 2019

Bitte bei Anmeldung mitteilen, ob für die Mittwochs- oder die Donnerstagsgruppe.

Mehr Infos unter www.kirche-neftenbach.ch



Ein Gott – viele Kirchen
Ökumenische Erwachsenenbildungsreihe

Am Donnerstag, 13. Juni 2019 besuchen wir die Griechisch-Orthodoxe Kirche an der Rousseustrasse 17 in 8037 Zürich

Die Griechisch-Orthodoxe Kirche öffnet für uns ihre Türen. Pfarrer Simandirakis erzählt uns die Geschichte der Orthodoxen Kirche, ihrer Ikonen und welche Berührungspunkte sie mit anderen Kirchen haben.

Danach gibt es Zeit und Gelegenheit zum Austausch.

Dank den Kirchenpflegen von Dättlikon, Pfungen und Neftenbach können wir mit dem Car kostenlos nach Zürich fahren.

Einstiegsmöglichkeiten:

18:30 Uhr	Neftenbach	Volg
18:35 Uhr	Pfungen	Kath. Kirche
18:45 Uhr	Dättlikon	Haltestelle Rest. Traube

Kommen Sie mit uns! Es ist keine Anmeldung notwendig.

Pfrn. Simone Keller, Pfrn. Barbara von Arburg,
Pfr. Johannes Keller, Pfr. Andreas Goerlich und
Pfr. Benignus Ogbunanwata



“Der Service von Auto Dünki ist persönlich, schnell, zuverlässig. Genau wie meine Wettervorhersage.”

Peter Wick, CEO MeteoNews AG



Volkswagen

auto **dünki ag**
8413 Neftenbach
www.auto-duenki.ch



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius

Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Sa 01.06.	18:00	Hl. Messe Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach
So 02.06.	10:00	Hl. Messe ref. Kirche Pfungen
Do 06.06.	15:30	konfessionsunabhängiger Treff Kids Blitz-Musik, Pfarrhaus Pfungen
Sa 08.06.	16:00	Hl. Messe mit Firmung durch Weihbischof Marian Eleganti
So 09.06.	10:00	Hl. Messe zu Pfingsten
Do 13.06.	19:30	Reformation 2019; Besuch Griechisch Orthodoxen Kirche in Zürich
Sa 15.06.	09:00	Flohmarkt, Begegnungsplatz Kath. Kirche Pfungen
	18:00	Hl. Messe Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach
So 16.06.	10:00	Hl. Messe
	11:00	Kirchgemeindeversammlung mit Apéro
Do 20.06.	15:30	konfessionsunabhängiger Treff Kids Blitz-Musik, Pfarrhaus Pfungen
Fr 21.06.	18:00	Hl. Messe, im Anschluss Mitarbeiter- und Freiwilligen-Essen
Sa 22.06.	18:00	Hl. Messe ref. Kirche Henggart
	18:00	Hl. Messe in ital. Sprache durch MCLI, Kath. Kirche Pfungen
So 23.06.	11:00	Gemeinsame Messe; Igbo-African-Gruppe und kath. Kirchgemeinde
Di 25.06.	14:00	Offener Treff - ökumenisch

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag:	18:00	Pfarreizentrum Chämi Neftenbach oder ref. Kirche Henggart
Sonntag:	10:00	kath. Kirche Pfungen
Dienstag:	8:30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch:	19:00	kath. Kirche Pfungen
Freitag:	8:30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen unter: www.pirminius.ch



KidsBlitz-Musik

Der konfessionsunabhängige Treff für Kleinkinder findet am **Donnerstag, 6. und 20. Juni von 15:30-17:30 Uhr** im kath. Pfarrhaus statt.
Natascha Albash



**mit Imbissstand, auf dem Begegnungsplatz der Kath. Kirche Pfungen
Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen**

**Samstag, 15. Juni 2019
von 09.00 bis 17.00 Uhr**

Die Standgebühren und Einnahmen des Imbissstandes werden gespendet.

**Standanmeldung und Infos unter:
markt@pirminius.ch oder
Tel. 078 880 45 25, Franca Spezzacatena
Anmeldeschluss bis Ende Mai 2019**



Offener Treff

Der Offene Treff lädt Sie herzlich am **25. Juni um 14:00 Uhr** zum Kaffeekränzchen bei Marisa Bieri, Unterdorf 42, Dättlikon ein.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bieri



GEMEINSAME MESSE
Igbo-African-Gruppe / Kirchgemeinde St. Pirminius



23. Juni 2019 – 11:00 Uhr
 Kath. Kirche St. Pirminius, Dorfstrasse 4, Pfungen

Wir freuen uns sehr, eine aussergewöhnliche Messe am 23. Juni 2019 um 11:00 Uhr zusammen mit der Igbo-African-Gruppe zu feiern.

Gemeinsam werden wir anschliessend ein feines Mittagessen geniessen können, welches offeriert wird. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Um diesen Anlass zu ermöglichen, sind wir sehr dankbar um unterstützende Hände. Wer sich engagieren möchte, darf sich gerne bei Franziska Bosshard, Tel. 052 315 14 36 oder pfarrei@pirminius.ch melden. Jede Hilfe ist willkommen.

Zudem wäre es schön, das Mittagessen mit einem leckeren «Chueche»-Buffet abzurunden. Wir freuen uns daher auch auf Kuchenspenden, die direkt Vorort abzugeben sind.

Vielen Dank fürs Engagement und wir freuen uns bereits heute auf ein gelungenes Fest!

Für die Kirchenpflege
 Vilma Zariello

Garage Reusser AG

Schaffhauserstrasse 2
 8442 Hettlingen
 052 316 11 77
www.opel-reusser.ch

- ⊖ Ob Fahrzeugkauf, Service oder Unfallreparatur, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.
- ⊖ Kompetent und zuverlässig: Service und Reparaturen aller Marken
- ⊖ Top Waschanlage: 24/7 offen >> bequemes Jahresabo erhältlich

GARAGE REUSSER AG
 Ihr Opel-Partner in Hettlingen

IMMO DISCOUNT **NEU**

Immobilie verkaufen oder kaufen mit ImmoDiscount
 persönlich, schnell und professionell

8442 Hettlingen | Tel. 052 316 40 00 | info@immodiscount.ch
www.immodiscount.ch

Berechnen Sie den Wert Ihres Eigenheims kostenlos:
www.immodiscount.ch/bewertung



www.mosaik-kirche.ch
Mitglied im Verband Chrischona Schweiz

Herzliche Einladung

Sonntag 2. Juni um 10:00 Uhr Impuls-Sonntag:
„So erlebe ich Gott im Alltag“ mit Interviewgast und Abendmahl / Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 9. Juni 10:00 Uhr Pfingsten Impuls-Sonntag:
„Mit dem Himmel verbunden“ mit Interviewgast / Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 16. Juni um 10:00 Uhr Summer of Joy:
Philipper 1,1-11 / Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 23. Juni um 10:00 Uhr
Segnungsfeier der Teens / Predigt: Lars Müller

Sonntag 30. Juni um 10:00 Uhr Summer of Joy:
Philipper 1,12-30 mit Bericht von Priska und Raphael Flach / Predigt: Wilf Gasser

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Während jedem Gottesdienst werden die Kinder bis zur 5. Klasse betreut:

Chinderhüeti:
Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden während des Gottesdienstes in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff:
Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 9:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:
Dreimal im Monat findet ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager während dem Gottesdienst statt.

Teenies und Jugend

Teens:
30. Mai - 2. Juni: Teens Camp
Freitag, 21. Juni 19:30 Uhr

Jugend
Mittwoch, 12. Juni 19:00 Uhr
Freitag, 28. Juni 19:00 Uhr

Jungschar
Pfingstlager 08.06.-10.06.
Samstag, 29. Juni 14:00 Uhr

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

Aktuelle Informationen auf:
www.mosaik-kirche.ch



Die Kinder-Woche (KIWO) 2019 liegt schon in der Vergangenheit. Wir hatten eine fröhliche, lustige Zeit mit den Kindern. Die Nachmittage waren ausgefüllt mit Theater, der biblischen Geschichte von Josef, Ägypten kennenlernen, Hieroglyphen lesen, Austoben auf der Hüpfmatte, Sport, Basteln, im Sand spielen... Wir freuen uns, im nächsten Jahr wieder eine KIWO in der zweiten Frühlingsferienwoche durchzuführen.



Übernahme der Schwimmschule Ursula Bohn



Eveline Bessard



Nadja Schuppisser

Schwimmen lernen im frühen Kindesalter

Mit Freude haben wir ab Januar 2019 zu zweit die Schwimmschule Ursula Bohn übernommen.

Gemeinsam mit unserem Team erfahrener Schwimmlehrerinnen unterrichten wir nach der bewährten Philosophie von Ursula Bohn.

Mit Schwimmflügel, Schwimmwesten, Schwimmbrillen und weiteren Hilfen verlassen sich Kinder und Eltern auf eine falsche Sicherheit. Freude am Wasser, Wasserlage, natürlicher Auftrieb und Atemtechnik bilden die Grundlagen in sämtlichen Kursen.

In Baby- und ELKI Kursen lernen die Eltern mit ihren Kindern alle Eigenschaften des Wassers bewusst zu geniessen. Die Kinder werden dabei nicht durch Spielsachen abgelenkt, sondern von Papi oder Mami spielerisch geführt und gefördert.

Ab ca. 4-5 Jahren bieten wir Kurse in Kleingruppen von 4-6 Kindern an. Die Kinder werden entsprechend ihrem Können in eine passende Lernstufe eingeteilt.

Unsere Bäder: Michaelschule in Seen, Brühlgut in Töss und Schulhallenbad in Elgg.

Kontaktaufnahme und unverbindliche Anmeldungen unter www.schwimmschulen.ch

Eveline Bessard und Nadja Schuppisser

In eigener Sache «Dorfgeschichte»

Für unsere Rubrik „Dorfgeschichte“ sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen und freuen uns über viele interessante, lehrreiche und wissenswerte Geschichten, rund um Neftenbach - sehr gerne auch mit Fotos.

Zu verschenken

Gebrauchte **Beton-Verbundsteine**
Abmessungen: ca. 16 x 20cm, einheitliche Höhe von 6cm - für ca. 22m². Müssen abgeholt werden (die Steine sind auf 4 Europaletten).

Robert Seitz
Tel. 052 315 38 66 /
robert.seitz@swissonline.ch

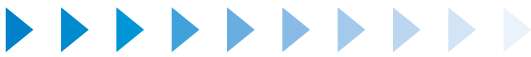
Gesuch

Selbständige, seriöse und sehr zuverlässige Schweizer Haushalthilfe mit langjähriger Erfahrung in gepflegten Haushalten sowie besten Referenzen, die jederzeit eingeholt werden können sucht Stelle als Haushälterin, oder für stundenweise Unterstützung.
Über Ihre Anfrage freue ich mich sehr!
Monya Krüsi-Iseli, Tel. 079 221 12 10
info@iseli-haushalthilfe.ch

Gesuch

Ich, seriöse, zuverlässige Schweizerin mit viel Erfahrung, suche **Arbeit als Haushalthilfe oder Putzhilfe** ab Juli 2019.

Freue mich auf Ihren Anruf unter Tel. 079 445 09 50



Spielgruppe im Chämi Neftenbach



Kinder ab 3 Jahren haben die Gelegenheit, bei uns die Spielgruppe zu besuchen.

- freies Spielen in einer Gruppe von 8 bis 10 Kindern
- freundschaften schliessen, Konflikte austragen lernen
- sich ausdrücken in einer kindergerechten, dem Alter angepassten Umgebung: mit allen Sinnen, mit dem ganzen Körper beim Spielen, Malen, Werken, Kneten, Herumtoben, Lärm- und Musik machen.
- Wichtiger als ein perfektes Endprodukt sind die ERFAHRUNGEN, die auf dem Weg dahin gesammelt wurden.

Auskunft und Anmeldung:

Breitestrasse 10

Montag, Freitag von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
CHF 225.- pro Quartal im Voraus

Montag:
Andrea Sommer
Tel. 052 315 10 41 / 079 612 36 88

Freitag:
Isabelle Scheiber
Tel. 052 315 47 30 / 079 583 40 80

Im Holzacher 7

Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
CHF 210.- pro Quartal im Voraus

Donnerstag:
Heidi Frei
Tel. 052 315 42 55 / 079 745 58 61

Zu vermieten

Per 1. September 2019 ca. 250m² Gewerbe-/Lagerräumlichkeiten im Industriegebiet Neftenbach zu vermieten. Nettomietzins CHF 1'800.- pro Monat.

Bei Interesse bitte telefonisch Kontakt aufnehmen unter Tel. 052 315 21 20 René oder Mara Maurhofer, Garage Maurhofer GmbH
www.garage-maurhofer.ch

Zu vermieten

Per sofort **2-Zimmer Altbauwohnung** frisch renoviert an der alten Schaffhausenstrasse 6 in Neftenbach. Miete CHF 1'250.- inkl. Aussenparkplatz.

Auskunft und Besichtigung:
Erika Arpagaus-Stahel,
Tel. 052 315 29 49



Personelle Änderungen Neuausrichtung im Verein

Der Vorstand des FCN steht mitten in der Planung der kommenden Saison 2019/20. Für die Vereinsführung steht die Ausgestaltung eines neuen Sportkonzepts an oberster Stelle. So ist es insbesondere unser Ziel, junge einheimische Spieler bestmöglich auszubilden und in die 1. Mannschaft zu integrieren. Um die gesteckten Ziele nachhaltig zu erreichen, gibt es diverse Mutationen zu verzeichnen.

Der Vorstand freut sich ausserordentlich, die Verpflichtung von Piero Laportosa und Walter Zanolli bekannt geben zu dürfen. Beide werden ab der kommenden Saison 2019/2020 die 1. Mannschaft als (gemeinsame) Cheftrainer betreuen. Piero Laportosa ist im Verein schon bestens bekannt, so hatte er bereits die 2. Mannschaft trainiert. Walter Zanolli, der in Urdorf wohnhaft ist, verfügt über grosse Trainererfahrungen im Junioren- als auch im Aktivbereich. Mit der Verpflichtung dieser Wunschkandidaten ist der Vorstand überzeugt, die neu gesteckten Ziele nachhaltig zu erreichen.

Der auslaufende Vertrag mit dem bisherigen Trainer-Duo Salvatore Cianco und Artan Ukaj wurde in gegenseitigem Einvernehmen nicht verlängert. Salvatore Cianco betreute während vier Jahren mit grossem Einsatz die 1. Mannschaft. Wir blicken auf viele schöne und erfolgreiche Momente mit ihm zurück. Sein energiegeladenes Verhalten an der Seitenlinie werden wir vermissen. Danke für deinen tollen Einsatz, Salvi. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an Artan Ukaj, welcher unseren Verein auf und neben dem Platz belebte.



Auch auf dem Posten des Sportchefs kann der Vorstand eine Änderung verkünden. Der FC Neftenbach und Antonio Chiauzzi haben in gegenseitigem Einvernehmen beschlossen, das ehrenamtliche Arbeitsverhältnis aufzulösen. Den bevorstehenden Umbruch, sowie die Ausgestaltung eines neuen bzw. aktualisierten Sportkonzepts

will der Verein mit einem einheimischen Sportchef in Angriff nehmen, welcher die Philosophie des FC Neftenbach zu

100% verkörpert. Bis zur definitiven Neubesetzung dieser Position wird Michael Steger, Präsident FC Neftenbach, die Position als Leiter Aktive und Frauen ad interim führen.

Für allfällige Fragen steht der Präsident des FC Neftenbach, Michael Steger, jederzeit zur Verfügung.

Wir suchen dich!

Damit auch zukünftig alle interessierten Junioren/innen diesen spannenden Sport betreiben können, suchen wir Dich als motivierten Fussball Trainer oder Trainerin!

- Du bist mindestens 18 Jahre alt
- Hast Freude an Kindern und dem Sport
- Betätigst Dich gerne sportlich (bei jedem Wetter)
- Bist kommunikativ

Dann melde dich bei unserem Leiter Junioren Gino Trigili (trigili@garage-gino.ch oder Tel. 079 417 75 22)

FCN Heimspiele im Juni

1. Mannschaft:

So 16. Juni 10:15 Uhr SC Veltheim 2

2. Mannschaft:

So 02. Juni 11:00 Uhr FC Kloten

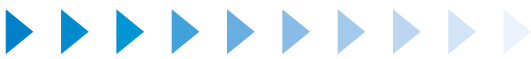
Weitere Spieltermine und die gesamten Spielpläne aller Mannschaften unter www.fcneftenbach.ch.

Folgt uns auf:

Facebook (FC Neftenbach)

Instagram (fcneftenbach)

Für den FCN
Sam Graber



HC Neftenbach U13

Es ist Mittwoch 18:10 Uhr und im Gerätraum der Sporthalle Ebni ist Rambazamba. Die Jungs und Mädels der U13 warten voller Elan und Motivation, bis ich als Trainer das GO gebe, um die Halle in Beschlag zu nehmen...

Um 18:15 Uhr ist es dann soweit. Das Training geht los! Zuerst wird immer das Handballtor aufgestellt; manchmal geht das recht zügig, manchmal eher weniger. Nach einer kurzen Begrüssung steht das Einlaufen an. Jemand zeigt eine Übung vor, die anderen machen es nach und so weiter. Immer dabei, das Mundwerk. Neuigkeiten werden ausgetauscht: „Wie wiit bisch bim Game?“ „Bisch hüt au i die Badi gsi?“



Nach dem Warm-Up steht immer ein kleines Spiel an. Heute ist es Schlumpfhandball (Handball mit Softball auf Unihockeytoren). Das Team, welches zuerst 10 Punkte hat gewinnt. Wie immer geht das Spiel sehr intensiv zu und her, es geht ja schliesslich um Ruhm und Ehre. Während das Siegerteam jubelt, wird beim Verliererteam der Schuldige gesucht und auch schnell gefunden - natürlich der Schiri „He Schiri... aber Schiri... isch imfall voll unfair!!“



Nach einer kurzen Trinkpause steht die Ballschule auf dem Trainingsplan. Dafür wird mittels kleiner Hütchen, welche als Markierung der Ecken dienen soll, ein Passviereck aufgestellt. Ja diese Hütchen sind immer etwas Faszinierendes. Hin und her werden sie gerückt, nicht immer zu Freude des Trainer-teams. Wenn die Hütchen dann alle wieder an ihrem Platz liegen, kann mit den Kernpässen und den Bodenpässen begonnen werden. Zum Schluss folgt der berühmte Bananenlauf, bei welchem die Jungs und Mädels das ganze Passrepertoire auspacken, sehr zur Freude der Trainer.

Als nächstes ist „Torhüter einschiessen“ geplant, welches jeweils immer mit dem Suchen des Penaltyschiesskönigs beendet wird. Danach stehen Wurf- und Laufübungen auf dem Plan. Das Trainerteam zeigt die Übungen vor, was jeweils ein Lacher mit sich bringt, wenn ein Trainer das Tor nicht trifft. Bei den Wurfübungen wird jeweils alles ausprobiert; Drehung des Balls in der Luft, Schlänger usw. Ja so wie es halt Andy Schmid kann und macht... Da muss der Trainer manchmal den Über-eifer etwas bremsen und die motivierten Kids auf die richtige Technik hinweisen. Das Ziel ist es, zuerst die Wurftechnik zu beherrschen und dann dürfen Tricks ausprobiert werden.



Beim Abschlussmatch, fünf gegen fünf oder sechs gegen sechs, können die Kids dann nochmals alles aus ihrem Repertoire zeigen. Die Intensität des Matches ist jeweils abhängig vom Mittwochnachmittagsprogramm, welches die Jungs und Mädels hinter sich haben. Der Spass ist jedoch immer mit dabei und das ist doch das Wichtigste!

Für das Trainerteam Joel „Schöge“ Rietiker



Eidgenössischen Turnfest Aarau Empfang der Turnerinnen und Turner

Liebe Dorfbevölkerung

60'000 Turnerinnen und Turner von mehr als 1'000 Vereinen aus der ganzen Schweiz werden vom 13. bis 23. Juni 2019 in Aarau am ETF 2019 teilnehmen.

Darunter befindet sich auch eine grosse Turnerschar aus Neftenbach! Mit viel Energie und grosser Vorfreude auf das bevorstehende Turnfest wird fleissig für die turnerischen und tänzerischen Darbietungen und die verschiedenen Leichtathletikdisziplinen trainiert, um an den besagten Tagen von jedem Einzelnen eine Superleistung zu vollbringen.

Natürlich möchten wir unser Können nicht nur den Kampfrichtern unter Beweis stellen, sondern auch einer grossen Fangemeinde. Die Turnerinnen und Turner aus Neftenbach freuen sich über tatkräftige Unterstützung vor Ort an den folgenden Daten:

Einzelwettkämpfe

Damenturnverein

Leichtathletik Frauen
7-Kampf Freitag, 14. Juni 2019
Zeit: 8:50 Uhr

Turnverein

Leichtathletik Männer
6-Kampf Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: 9:20 Uhr

Leichtathletik Männer
10-Kampf Samstag, 15. Juni 2019
Zeit: 8:00 Uhr

Geräteturnen Turner
K5 Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: 10:20 Uhr

Geräteturnen Turner
K6 Freitag, 14. Juni 2019
Zeit: 8:00 Uhr

Leichtathletik Aktive

Sie und Er Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: 9:00 Uhr

Geräteriege

Geräteturnen Turnerinnen
K6 Donnerstag, 13. Juni 2019
Zeit: 12:10 Uhr

Kunstturnen

Kunstturnen Männer
Programm 6 Samstag, 15. Juni 2019
Zeit: 16:05 Uhr

Kunstturnen Männer
Programm 5 Sonntag, 16. Juni 2019
Zeit: 15:55 Uhr

Gruppenwettkämpfe

Geräteriege Samstag, 15. Juni 2019
ab 13:54 Uhr

Damenturnverein / Turnverein Samstag, 22. Juni 2019
ab 10:24 Uhr

Männerriege Samstag, 22. Juni 2019
ab 10:24 Uhr

Damenriege Samstag, 22. Juni 2019
ab 14:54 Uhr

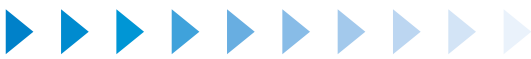
Am Sonntag 23. Juni 2019 fahren wir mit dem Zug zurück nach Neftenbach.

Traditionsgemäss findet für die vom "Eidgenössischen" Heimkehrenden ein offizieller Empfang statt. Um 14:30 Uhr werden die turnenden Vereine von Neftenbach beim Parkplatz Restaurant Rebe eintreffen, um sich auf den traditionellen Marsch durch Neftenbach zu begeben. Von dort aus marschieren wir in Begleitung des Musikvereins Neftenbach via Zürcherstrasse - Unterdorfstrasse - Schulstrasse in die Mehrzweckhalle Auenrain. Dabei werden die Turnerinnen und Turner von der Mädchen- und Jugendriege begleitet.

Es sind alle Fahnenträger der Vereine aus Neftenbach herzlich eingeladen, beim Marsch mitzulaufen.

Wir freuen uns über zahlreiche Fahnen und Fans auf unserem Marsch durch das Dorf! Mit einem gemeinsamen Apéro auf dem Schulhausplatz Auenrain runden wir das Eidgenössische Turnfest 2019 ab.

Damenturnverein und Turnverein Neftenbach



Das Kunstturnertalent Sonam

Das Kunstturnertalent Sonam Bűwang aus Neftenbach turnt seit Januar 2013 im Juniorkader im regionalen Leistungszentrum Zürich (RLZ) in der Kategorie P6. Sonam trainiert achtmal pro Woche.

Mit 7 Jahren hat Sonam mit dem Geräteturnen gestartet und mit 9 Jahren ins Kunstturnen Neftenbach gewechselt. Er hat die Sekundarschule Stufe A in Neftenbach abgeschlossen. Aktuell besucht er die United school of sports und möchte die Lehre als Kaufmann E Profil abschliessen.

Diesen Sommer wird er bei der Credit Suisse in Zürich den praktischen Teil seiner kaufmännischen Ausbildung starten. Diese Schule gibt ihm die Möglichkeit, jeweils am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ein Morgentraining zu absolvieren. Während einem Tag pro Woche besucht er die Berufsschule und das Ausbildungspensum beträgt 60 Prozent, damit noch genügend Zeit für sein Training zur Verfügung steht.

Am 20. April 2019 durfte ich ein Interview mit Sonam durchführen:

Was sind Deine Ziele?

Die Aufnahme ins Junioren Team für die Europameisterschaft im nächsten Jahr.

Wie viele Stunden trainierst du pro Woche im RLZ?

Durchschnittlich 27 Stunden pro Woche.

Wie kriegst du Schule und Training unter einen Hut?

Die United School of Sports eignet sich gut für Sporttalente, da ich nur während 16 Stunden Präsenzzeit in der Schule vorweisen muss und mein Morgentraining am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag gut in den Zeitplan passt.

Hast du neben dem Kunstturnen noch Freizeit für Kollegen und Familie und wie organisierst du das?

Von Montag bis Freitag trainiere ich und bin ab 19:00 Uhr zu Hause. Danach benötige ich noch Zeit zum Lernen für die Schule. Meine Freizeit mit meinen Kollegen und der Familie zentriert sich auf das Wochenende nach dem Training. Am Samstag trainiere ich von 10:00 bis 14:00 Uhr oder von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Welches ist dein Lieblingsgerät?

Meine Lieblingsgeräte sind Barren oder Reck (wegen den Flugelementen).

Wie sieht Deine Motivation fürs 2019 aus?

Ich konzentriere mich auf das Ziel an der SMJ (Schweizermeisterschaften Kunstturnen Junioren) eine Medaille zu turnen sowie schwierigere Übungen zu stabilisieren für das Folgejahr.

Bestehen aktuell Verletzungen? Wenn ja, welche?

Aktuell bestehen glücklicherweise keine Verletzungen. Vor zwei Jahren erlitt ich eine Verletzung im unteren Rückenbereich (Anbruch eines Lendenwirbels). Aus diesem Grunde stabilisiere ich meinen Rücken weiterhin mit Physiotherapie.

Welche Zukunftspläne hast du für die nächsten 3 Jahre?

Den Lehrabschluss Kaufmann Profil E erfolgreich abzuschliessen und bei der Europameisterschaften im Kunstturnen mitzumachen. Gerne würde ich auch ins Nationalkader (Magglingen) aufsteigen.

Wer sind deine Vorbilder?

Khei Uchimura (Japanischer Kunstturner) sowie Artur Grachyevich Dalaloyan (Russischer Kunstturner). Artur gefällt mir, weil es sich bei ihm um einen jüngeren Weltmeister handelt und er seine Übungen schön und schwierig turnen kann.

Was ist ein guter Wettkampf für Dich?

Wenn ich zeigen kann, was in mir steckt und wenn ich den Wettkampf sturzfrei absolvieren kann.

Hast du ein Ritual, welches du vor dem Wettkampf ausübst?

Ich achte darauf, dass ich vor dem Wettkampf genügend Schlaf kriege.

Was kannst du den jüngeren Kunstturnern raten?

Fleissig und ehrgeizig zu trainieren sowie das Training ausnützen und sich darauf fokussieren (vorgängig entscheiden, ob Kunstturnen die geeignete Sportart für mich ist).



Die Kunstturner aus Neftenbach wünschen Sonam viel Erfolg für seine Kunstturnerkarriere, eine Medaille an der SMJ 2019 und eine erfolgreiche Europameisterschaft in der aserbaidshani-schen Hauptstadt Baku im Jahr 2020.

Simone Tejido



102. Zürcher Kunstturnertage in Rüti

Am 11. und 12. Mai reisten unsere Kunstturner nach Rüti, um bei den Zürcher Kunstturntagen teilzunehmen. Mit dabei waren auch unsere Cracks Sonam Büwang und Fabio Vezzu. Leider konnte Pechvogel Aurel Wanner nicht antreten, da er sich eine Woche zuvor verletzt hatte - gute Besserung an dieser Stelle!

Den Anfang machte am Samstag Marius Regamey im P3. Er zeigte eine gute Leistung und klassierte sich auf Rang 18.

Besonders nennenswert ist die tolle Leistung von Fabio. Er gewann immer mehr Sicherheit und erreichte im P5 mit einer hervorragenden Leistung den 3. Platz auf dem Podest als kantonaler Meister mit Bronzemedaille. Bravo!



Am Abend turnte dann unser Aushängeschild Sonam. Dieser zeigte eine gute und konstante Leistung und wagte am Reck als einziger eine schwierige Figur, welche ihm leider nicht wie gewünscht gelang. Er konnte sich mit einer soliden Leistung in allen Disziplinen auf Rang 12 mit Auszeichnung behaupten.

Unsere jüngeren Turner vom P1 und EP trafen sich am Sonntag, begleitet und unterstützt von Theres und Roger. Am Vormittag durften die EP Turner Luc, Miro, Lionel, Nik und Leandro gegen ihre Gegner antreten. Für Nik war es der erste Wettkampf. Gleich zu Beginn des Wettkampfes unterlief Miro einen Patzer bei seinem 1. Sprung. Theres konnte ihn aber wieder motivieren und ihm die nötige Sicherheit geben, um weiter zu kämpfen. Dies gelang ihm hervorragend und er turnte auf den guten 11. Rang und bewies mentale Stärke. Auch für Luc, Leandro, Nik und Lionel war es ein gelungener

Wettkampf:

- 11. Rang Miro (Auszeichnung)
- 12. Rang Luc (Auszeichnung)
- 22. Rang Leandro (Auszeichnung)
- 39. Rang Lionel
- 43. Rang Nik Frei

Um 11:45 Uhr besammelten sich die P1 Turner Jeremias, Fabrice, Moritz, Leon, Simon, Livio und Florin. Jeremias zeigte bei allen Disziplinen eine super Leistung. Beim Sprung gelang ihm sogar die Bestnote in der Kategorie P1. Am Schluss verpasste er nur knapp einen Podestplatz und behauptete sich auf Rang 4.

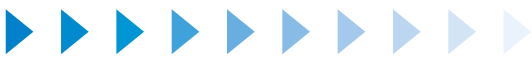
Auch alle anderen P1 Turner zeigten eine gute Leistung und sicherten sich folgende Platzierungen:

- 4. Rang Jeremias (Auszeichnung)
- 39. Rang Fabrice
- 43. Rang Simon
- 45. Rang Moritz
- 46. Rang Florin
- 48. Rang Livio
- 65. Rang Leon

Ein grosses Dankeschön an alle Betreuer/innen, welche unseren Turnern stets die nötige Unterstützung geben!

Herzliche Gratulation an alle Turner und bis zum Heidilandcup in Maienfeld am 25. Mai 2019

Simone Tejido & Nathalie Gonzalez



getu neftenbach

Schnupperkurs Kunstturnen



Noch klein haben unsere Kunstturner Sonam, Fabio, Aurel und Jeremias bei uns in Neftenbach ihre Karriere gestartet. Jetzt gehören sie zu den besten Turnern ihres Jahrgangs der Schweiz. Auch wenn du nicht ganz so hohe Ziele hast, dich aber gerne bewegst, überall raufkletterst und wieder runterspringst, bist du bei uns richtig.

Wir starten mit einem Training in der Woche und stählen die Körper, üben Spagatte und turnen vor allem an den Geräten.

Während drei Trainings bieten wir dir die Möglichkeit in unserer Kunstturnriege zu schnuppern. Melde dich bei Theres an und werde ein Teil unserer lässigen Truppe.

Termine

- Dienstag, 28. Mai 17:45 – 19:15 Uhr
- Samstag, 8. Juni 9:00 – 10:30 Uhr
- Samstag, 15. Juni 9:00 – 10:30 Uhr

- Ort:** alte Ebni-Halle, Neftenbach
- Teilnehmer:** Knaben Jahrgänge 2012 bis 2014
- Ausrüstung:** kurze Turnhose, T-Shirt, Getränk

Anmeldung, Infos & Fragen
Theres Schwendimann
Tel. 078 879 70 79
theres.schwendi@hispeed.ch oder www.kutuneftenbach.ch

Damit du und deine Eltern wirklich einen Einblick bekommen, wäre es super, wenn du alle drei Schnuppertrainings besuchen könntest. Passt kein Datum? Melde dich trotzdem. Wir finden sicher eine Lösung.

Theres Schwendimann

Vorschau: Zürcher Kantonaler Geräteturnertag 30. Mai in Neftenbach

Endlich ist es soweit: die Wettkampfvorbereitungen sind abgeschlossen und wir sind bereit für unseren ersten Gerätewettkampf der Turner in Neftenbach.



An Auffahrt 30. Mai sind am Morgen die kleinsten Turner am Werk. Die Neftenbacher starten wie folgt:

- K4 10:15 Uhr**
Yannyck Hess, Yanis Mägerle, Corsin Streit, Leon Trümpy, Colin Vögeli
- K5 13:00 Uhr**
Livio Arnet, Sandro Diener, Timon Eschbach, Andrin Jung, Damian Zoeteman
- K6 14:45 Uhr**
Nik Adam, Tim Harder, Nick Möckli, Mirco Möckli, Nico Weilenmann

Die Turner freuen sich natürlich über alle Fan's und die Festwirtschaft verwöhnt alle Besucher!

Stefan Schwendimann

Seit 1973Schwimmschule Ursula Bohn



Baby's ab 5 Mt.
ELKI ab 18 Mt.
Kinderkurse ab 4-5 J.
Schweizerische Testabzeichen

Kleinbäder Winterthur:
Michaelschule
Brühligut

www.schwimmschulen.ch



getu neftenbach

Gelungener Saisonstart an den Frühlingwettkämpfen

Am ersten Aprilwochenende fand am Sonntag der traditionelle Schoggistängeli-Wettkampf statt. Das erste Mal wurde der Anlass in Nürensdorf durchgeführt. In der Kategorie 1 starteten wir mit der grössten Gruppe von allen, insgesamt waren 17 Neftenbacher Turnerinnen am Start. Für viele war es der erste Wettkampf überhaupt. Auch von den Grösseren starteten viele zum ersten Mal in der neuen Kategorie und einige waren schon ein wenig nervös. Rückblickend lief der Wettkampf sehr zu unserer Zufriedenheit und auch die meisten Mädchen waren stolz auf ihre Leistung. Verglichen mit anderen Jahren waren wir im 2019 wieder einmal besonders erfolgreich am Schoggistängeliwettkampf. In den Kategorien 1 (Amina Italia), 3 (Leila Minder) und 6 (Alena Arnet) stellten wir sogar die Siegerin. Ausserdem belegten wir auch sonst noch viele weitere Podest- und Topten-Plätze.



Bei den Kleinsten im K1 erturnten wir sogar einen 3fach-Sieg! Alle Turnerinnen erhielten ein Schoggistängeli und die ersten Drei sogar einen schönen Blumenstrauss. Für uns ist der Schoggistängeliwettkampf immer ein guter Anlass, um in die Saison zu starten, da das Teilnehmerfeld noch etwas kleiner und die Konkurrenz auch noch nicht ganz so stark ist.

Am Wochenende darauf traf sich die Geräteturn-Szene in der grosszügigen Turnhalle in Volketswil. Die tolle Anlage ist vor allem auch bei den Eltern für's Zuschauen sehr beliebt. Insgesamt machten an diesem Anlass fast 1'700 Turnerinnen mit und mit der Anzahl Teilnehmerinnen stieg natürlich auch die Konkurrenz.

Unsere Mädchen zeigten mehrheitlich einen guten Wettkampf, aber ganz nach vorne hat es für niemanden gereicht. Leila Minder (K4) wurde 6., Jessica Spadin (K5B) 14. und Alena Arnet (K6) 12. Gerade bei den Jüngsten im K1 müssen wir noch viel üben. Immerhin haben 4 Mädchen eine Auszeichnung geholt. Das K3 hat mit 6 Auszeichnungen (von 7) am besten abgeschnitten. In der zweithöchsten Kategorie (K6) haben beide Turnerinnen eine Auszeichnung erturnt.



In anderen Jahren waren wir auch in der Mannschaftswertung vorne dabei, dieses Jahr sind wir ein wenig nach hinten gerutscht (K3: 9./ K4: 8./ K5B: 9.), aber das liegt auch daran, dass viele Mädchen in einer neuen, schwierigeren Kategorie turnen. Nun freuen wir uns bereits auf die nächsten zwei Wettkämpfe vor den Sommerferien und fiebern auch dem eidgenössischen Turnfest in Aarau entgegen. Dort starten unsere Girls nämlich wie folgt:

Do, 13.6.: Kat. 6 (Lea, Sarah, Alyssa, Megan, Alena)
Sa, 15.6.: Sektionsgruppe (13:54 Stufenbarren, 14:48 Weitsprung, 16:06 Pendelstafette). Hopp Näfti!

Claudia Gysel

Wir leben Holz.



Seuzach

Sprenger Söhne
Holzbau AG

www.sprenger-soehne



Es ist vorbei, doch es geht weiter

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sind die Nefttenbacher Musiktage 2019 vorbei. Vier Jahre nach den ersten Verhandlungen mit der Zürcher Landbank wegen der gemeinsamen Nutzung des Festzeltes, nach Hunderten von Arbeitsstunden des OK, nach einem gewaltigen Einsatz von über 360 Helfern mit über 2'200 Einsatzstunden und mit einer wirklich grosszügigen Unterstützung vieler Sponsoren und Inserenten ist es vollbracht.

Während ich aber diese Zeilen schreibe, beschäftige mich unzählige Fragen: Was haben wir bei der Planung vergessen? Wie wird das Wetter? Kommen so viele Gäste, wie wir erhoffen? Wird das Festzelt bei der Hütengaudi voll? In dieser Situation wirken einige Aspekte sehr beruhigend: wir haben ein tolles OK, das aktiv mitdenkt. Wir haben viele, sehr engagierte Mitglieder, auf die man immer zählen kann. Und es haben uns unzählige motivierte Helfer ihre Unterstützung angeboten, die uns sicher nicht im Stich lassen. Und so versuche ich mich als Seher – ich schaue aber tierfreundlich nicht in die Eingeweide eines Opfertieres, sondern in eine Tuba, und was sehe ich? Ein breites Grinsen – ergo: das Fest wird gelingen.



Für eine andere Weissagung brauche ich allerdings keine Hilfsmittel: Der Musikverein ist inzwischen schon wieder am Üben für die nächsten Auftritte. Sie sehen uns:

- am **Sonntag, 23. Juni um 14:00 Uhr** beim Empfang unserer Turnvereine, die vom Eidgenössischen heimkehren.



- am **Freitag, 5. Juli um 19:30 Uhr** am Schopffest des Gemischten Chors in Hünikon, wo wir traditionsgemäss als "Vorband" auftreten
- am **Sonntag, 7. Juli** schliesslich mit der Kleininformation beim Waldgottendienst auf dem Taggenberg.

Alex Epprecht

Der Frauenchor lud ein zum 2. Frühlingsbrunch!



Am Sonntag, 5. Mai 2019 war es wieder soweit!

Gluschtig waren die hausgemachten Köstlichkeiten im Chiletreff von den Sängerinnen angerichtet worden. Drinnen die Tische geschmückt in frühlingshaften Farben, draussen unser Grillmeister Paul, der dem unfreundlichen Wetter trotzen musste. Pünktlich füllten sich die Räume und die Gäste standen anfangs geduldig an, bis der Teller mit Brot und Brötchen, Fruchtbrot oder Zopf in Variationen beladen werden konnte.



Weiter ging's an den Käse- und Fleischplatten vorbei, ein Halt konnte beim Birchermüesli, bei der Gemüsefritatta und beim Röschi-, Eier-, Specktsch eingelegt werden. Nicht vergessen, sich einen Kaffee oder Tee zu greifen oder vielleicht einen feinen Rosensirup kosten? Am süssen Ende des Buffets lockten kleinste Gugelhüpfli, «herzige» Rüeblitörtchen und Amarettis zum Abrunden! Kein Platz mehr auf dem Teller? Kein Problem – ich komme ein zweites Mal!

Die Gastgeberinnen weibelten geschäftig umher und sammelten sich zwischendurch für zwei kurze Singeinlagen unter der Leitung von Beatrice Zbinden. Diese willkommenen Pausen entspannten den Bauch und boten etwas für's Gemüt.

Dank Ihnen, liebe Gäste, können wir auf einen rundum gelungenen Frühlingsanlass zurückblicken und hoffen auf eine neuerliche Ausgabe im nächsten Jahr!

Im Namen des Frauenchores Nefttenbach
Claudia Braun und Isabella Wiesendanger



Velotour mit Grillplausch 2019

Am Dienstags, 18. oder 25. Juni 2019, bei unsicherer Witterung Auskunft am Vorabend unter Tel. 079 706 69 01 (für den 25. Juni bitte Tel. 079 376 99 40).

Eingeladen sind alle fahrfreudigen Frauen, keine Anmeldung nötig! Pack deinen Drahtesel wieder!

Treffpunkt: Parkplatz der Kirche Neftenbach, 18:00 Uhr

Mitnehmen: Grillgut und Ztrinke, für's Feuer wird gesorgt, Velolicht und Helm sind selbstverständlich

Fahrzeit: ca. 2 Stunden, gemütlich gefahren

Ziel: Grillstelle am Weiher in Humlikon
Kaffee wieder zurück in Neftenbach vorgesehen



Wir freuen uns auf ein paar Stunden Gemeinsamkeit im Grünen mit gleichgesinnten Frauen! Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen.

Der Vorstand

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch

Wanderung Montag, 1. Juli 2019

Liebe Frauen
dieses Jahr führt uns unsere Wanderung nach Braunwald.

Abfahrt ist am Montag, 1. Juli 2019 um 8:00 Uhr beim Kiesplatz Neftenbach

Bei gutem Wetter gehen wir auf die Panoramawanderung. Vom Grotzenbüel führt uns der Weg zum Chnüggrat (Aufstieg ca. 320m). Dort werden wir eine wunderbare Aussicht auf das Bachtal und die Glarner Alpen haben. Weiter geht es über den Selbengrat zum Gumen (Gumen Bergrestaurant). Zurück führt uns ein leicht abfallender Weg ca. 1,5 Stunden bis zur Bergbahn Grotzenbüel. Wer möchte, kann noch von Grotzenbüel nach Braunwald weiterwandern (ca. 1 Stunde). Mittagessen aus dem Rucksack oder im Restaurant Gumen.

Für die Nichtwanderinnen empfiehlt sich bei gutem Wetter eine Tageskarte der Braunwaldbahnen. Mit der Bahn fährt ihr auf den Gumen: Dort sind Spaziergänge sowie Blumenbesichtigung und ein Mittagessen im Berggasthaus möglich. Wer möchte, kann auch ab Grotzenbüel auf dem Zwergenweg marschieren und anschliessend zum Gumen fahren.

Unsere Schlechtwettervariante führt uns zum Oberblegisee. Von Grotzenbüel geht's durch Wiesen und lichte Wälder ins Bösbächli Tal, von wo aus uns der Weg zum Oberblegisee führt. Laut hallt das Echo von dem Glanermassiv zurück. Nach einer Pause wandern wir zur Luftseilbahn Brunnenberg und fahren nach Luchsingen. Bitte Mittagessen im Rucksack mitnehmen.

Die Nichtwanderinnen geniessen Braunwald und schlendern zum Restaurant Nussbüel für ein Mittagessen. Der kinderwagentaugliche Weg dauert ca. 1 Stunde.

Die Kosten betragen bei Schönwetter:

für Wanderin	CHF 70.-	mit Halbtax CHF 60.-
für Nichtwanderin	CHF 75.-	mit Halbtax CHF 65.-

Die Kosten bei Schlechtwetter betragen:

für Wanderin	CHF 67.-	mit Halbtax CHF 62.-
für Nichtwanderin	CHF 55.-	mit Halbtax CHF 50.-

Anmeldung: bis 16. Juni 2019 an Irene Hügli, Seuzachstrasse 8b, 8413 Neftenbach, irene.huegli@bluewin.ch
Tel. 052 315 11 58 (werktags ab 18:00 Uhr oder über Telefonbeantworter). Bitte angeben, ob Wanderin/Nichtwanderin und Halbtax ja/nein. Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen.

Wir freuen uns auf eine schöne Wanderung

Vorstand Frauenverein



Kafistand am Neftimärt

Besuchen Sie uns am Samstagmorgen, 08. Juni 2019 auf dem Dorfplatz an unserem Kafistand am Neftimärt.

Wir verwöhnen Sie mit Kaffee, Tee und anderen Getränken, leckerem Gebäck und frischen Sandwiches.

Gerne geben wir Ihnen auch Auskunft über unser schönes Hobby als junge und alte Püntikerinnen und Püntiker, die mit Freude ihre Gärten pflegen und auch reichlich ernten, sofern das Wetter will!

Vielleicht können wir Ihr Interesse wecken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Vorstand
Püntenspächterverein
Neftenbach



10 Jahre Winterthur

Hausverkauf von einfach bis gehoben

Engel & Völkers · Winterthur
043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur



ENGEL & VÖLKERS

Frei Bahnhof-Garage AG

Der Familienbetrieb in Ihrer Region. 24h Abschleppdienst • Spenglerei



PEUGEOT



KIA



CITROËN

Schlosstalstr. 211, 8408 Winterthur, T +41 52 224 01 01, www.freibahnhofgarage.ch





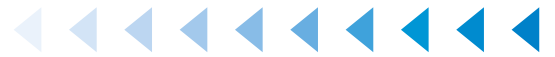
schneider
küchenbau
schreinerei

8427 Freienstein
044 866 20 70

100 Jahre 1919-2019

Für Liebhaber.

Wir planen und bauen Küchen – in der Region. www.schneider-kuechen.ch



Der Cevi Wülflingen

Wir bieten Kindern ab der ersten Klasse am Samstagnachmittag spannende Programme. Dabei erleben die Kinder nicht nur spannende Geschichten hautnah, sondern lernen mit gleichaltrigen Mädchen oder Jungen, wie man Feuer macht, erste Hilfe leistet, mit Seil und Blachen Zelte baut, sich mit Karte und Kompass orientiert und vieles mehr.



Spiele in der Natur, Gemeinschaft pflegen, singen, basteln und Sport sind ebenfalls wichtige Bestandteile unserer Programme. So gestalten die Leiter Nachmittage, wo die Kinder mit Hand, Herz und Kopf aktiv sein können.

Mehr Infos unter: www.cevuwuelflingen.ch

Schnupperprogramme

Samstag, 29. Juni 2019
Samstag, 06. Juli 2019
Samstag, 31. August 2019

jeweils von 14:00-17:00 Uhr
beim Jugendtreff Wülflingen

Mitnehmen:

Z'trinke, Z'vieri, Wetter angepasste Kleidung

Kontakt:

Remo Grundl v/o Calmo
Email: remo.grundl@sunrise.ch
Tel. 076 280 44 91

Remo Grundl

Junge Entdecker gesucht



Bist du 6 bis 8 Jahre alt? Hast du Lust auf spannende Samstagnachmittage? Bist du gerne in der Natur? Möchtest du lernen Feuer zu machen, Seiltechniken anzuwenden und Karten zu lesen? Dann komm mit uns mit auf Entdeckungsreise. Wir begleiten drei Abenteurer, die auf der Suche verschiedener Kulturen sind. Sie bereisen das Land der Indianer, besuchen Wikingen in ihrem Dorf und kämpfen mit den Griechen um den Olympia-Pokal.

HEINIGER AG
HETTLINGENSTRASSE 20
8412 RIET (NEFTENBACH)
TEL. 052 315 13 01

office@e-heiniger.ch
www.e-heiniger.ch

- Alteisen und Metalle ■
- Entsorgungen ■
- Transporte ■
- Kranwagen ■
- Muldenservice ■
- Recycling ■

Privatkunden willkommen!



Osterbasteln mit dem Familienverein

Der Osterhase hatte am Mittwoch, den 17. April 2019 viele kleine Helfer. 22 Kinder bastelten und verzierten geduldig ihre Osternester und verwandelten weisse Eier in eine bunte Farbenpracht.



Es war wunderschön anzusehen – mittlerweile wurde jedoch hoffentlich alles aufgegessen. Sogar das Ostergras aus Esspapier konnte verschlungen werden, was anfangs für kritische Blicke sorgte, nachher aber immer wieder gerne genascht und stibitz wurde.

Danke liebe Kinder, es war ein ganz toller Nachmittag mit Euch!

Für den Familienverein Neftenbach
Katrin Rein und Nicole Kundert

ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin
www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

gross schreinerei
schreinerei • innenausbau • möbel

Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
 - Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmereinrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh
schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch

Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Relistab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 relistab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

FEBAUD-TOPLERBETRIEB
GEBÄUDETECHNIK

Bäder vom feinsten



Strukturen zur Förderung von Wiesel

Hermelin und Mauswiesel sind die kleinsten einheimischen Raubtiere. Sie ernähren sich hauptsächlich von Mäusen. Eine gesunde Population von Wiesel kann deshalb dazu beitragen, Wühlmäuse in Schach zu halten und dadurch deren Schäden an Kulturen und Boden zu minimieren. Oft jedoch sind in eben diesen Kulturlandflächen die Lebensraumbedingungen für Hermelin und Mauswiesel ungeeignet und die scheuen Raubtiere werden immer seltener.



Hermelin

Wiesel benötigen sichere Orte als Unterschlupf und Verstecke, sowie Deckung bietende Strukturen in der Landschaft, um sich während der Jagd vor Fressfeinden wie Füchsen oder Raubvögeln zu verstecken. Sie nützen Verstecke aber auch, um ihre Jungen dort aufzuziehen.



Mauswiesel

Im Rahmen des kantonsübergreifenden Projekts «Wiesellandschaft Schweiz» werden geeignete Lebensräume für Wiesel im Rahmen mehrerer Teilprojekte gezielt aufgewertet und miteinander vernetzt. In Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren, insbesondere den lokalen Naturschutzvereinen, werden in diesem vom Verein Naturnetz geführten Teilprojekt auf einer Vernetzungachse zwischen Stadel und Humlikon Stein- und Asthaufen erstellt.



Diese Strukturen bieten den Wiesel die nötigen Rückzugsmöglichkeiten, die sie zum Überleben brauchen. Weiter werden Hecken gepflanzt oder Buntbrachen und extensive Wiesen angelegt.

Wiesel nutzen die angebotenen Strukturen nur, wenn sie nicht von Menschen oder Hunden gestört werden. Wir bitten Sie deshalb, Abstand von den Ast- und Steinhaufen zu halten.

Für den Naturschutzverein
Michael Roser

Die 4 Jahreszeiten mit Naturspaziergängen in und um Neftenbach erleben

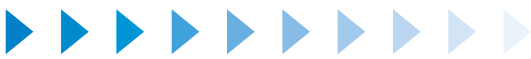


Was gibt es in der aktuellen Jahreszeit in der Natur zu entdecken? Lassen Sie sich auf den saisonalen Naturspaziergängen mit dem Naturschutzverein Neftenbach überraschen.
«Sommer»-Spaziergang

Datum: Samstag, 22. Juni 2019
Treffpunkt: Gemeindeplatz
Zeit: 9:00 – 11:00 Uhr

Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns. Unter www.nvn.ch finden Sie das Jahresprogramm sowie weitere aktuelle Informationen.

Vorstand des nvn



Aufruf zur Mitarbeit bei der Bekämpfung von Neophyten



Goldrute



Berufkraut

Arbeitseinsatz Raufen invasiver Arten

Standorte Umgebung Amphibienweiher, Wartgutstrasse, Neftenbach
Erlebnispfad: Wegränder entlang Verbindung Chräen – Chälhof
Feuchtwiese Heerenweg, Aesch

Datum Freitag, 14. Juni 2019

Zeit 18:30 bis ca. 21:00 Uhr

Treffpunkt Amphibienweiher Wartgutstrasse, Neftenbach

Ausrüstung gutes Schuhwerk und lange Hosen, Arbeitshandschuhe, Mücken- und Zeckenschutz

Hinweise Findet nur bei schönem Wetter statt.

Auskunft: 079 364 68 93

Für den Vorstand nvn
Hans Zollinger

Fassaden - Renovationen

kurz-ag.ch

Neftenbach 052 315 21 11

Alles unter einem Dach.

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

Neftimärt - Markt mit Kaffeestand auf dem Gemeindehausplatz (Samstagsmorgen)

Am 4. Mai 2019 sind wir bei grösstenteils trockenem Wetter gut in die Marktsaison 2019 gestartet. Der Eröffnungsmarkt war trotz kühlen Bedingungen gut besucht. Das freute uns natürlich sehr! Der Kaffeestand wurde von 25 Entertainment GmbH (Daniel Binder) geführt. Das von ihm aufgestellte Zelt war sehr willkommen bei diesen Temperaturen.

Folgende Anbieter/innen führen am Samstagmorgen einen Marktstand am Neftimärt:

- Irène Gasser mit Gemüse, Früchte, Brot, Eier etc.
- Iris Bütikofer mit Blumen, Floristik und wenn Saison Freilandrosen
- GMF Azari mit griechischer und mediterraner Feinkost

Haben auch Sie Interesse, einen Marktstand zu führen (dies kann auch spontan/einmalig sein)?

Dann kontaktieren Sie uns unter www.neftimaert.ch/kontakt.

Seien es Nährarbeiten, Schmuck, Bilder, Taschen, Dekomaterial - wir sind offen für Neues und lassen uns gerne überraschen. Die Standmiete beträgt CHF 15.- (Leihstand vom Marktverein) oder CHF 5.- wenn ein Stand oder ein Tisch mitgebracht wird.

Bis einschliesslich 5. Oktober 2019 wird am Neftimärt jeden Samstag auch ein Kaffeestand betrieben.

Im Juni bedient Sie ab 9:00 Uhr am Kaffeestand:

- 01. Juni FDP
- 08. Juni Püntenpächterverein
- 15. Juni Frauenriege
- 22. Juni Umwelt- und Energiekommission mit dem Solarmobilrennen
- 29. Juni VC Länkerbiisser

Wir bitten die Marktbesucher/innen, die Parkplätze vor und hinter dem Gemeindehaus zu benutzen, nicht vor dem Denner resp. auf den Parkplätzen der Detaillisten zu parkieren! Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für den Marktverein
Katja Stalder



NEUE SONDERAUSSTELLUNG

Vom Weinland zum Genfersee,
von Venedig bis Hamburg

DAS MUSEUM AM ORT

URS KERKER:
«Landschaftseindrücke
gekonnt auf das
Wesentliche zu
reduzieren und
unwichtig
Erscheinendes
mutig
weg-
zulassen»



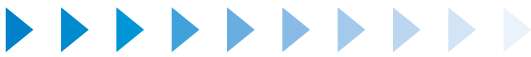
Das Museums Bistro lädt zum
Verweilen ein. Für Ihr leibliches
Wohl ist gesorgt.

Öffnungszeiten im Juni:
So 02. Juni 14.00 - 17.00 Uhr
So 16. Juni 14.00 - 17.00 Uhr

Nehmen Sie sich Zeit. Entdecken Sie die Kunstwerke vom Hettlinger Künstler Urs Kerker.
Auch weiterhin zu sehen sind die spannende Hanf-, die einmalige Flachs- sowie die
Rebbauausstellung. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie.
Flachs- und Weinbaumuseum, Huebstrasse 1, 8413 Neftenbach, 079 745 69 22

Ein Besuch lohnt sich.
Eintritt frei





10 jahre muh-bar 31. mai 2019

das muhbar-team bedankt sich bei euch
für 10 coole jahre!
es gibt «g'hackets und hörnli» für Fr. 5.-
für partystimmung sorgt das duo
«what else»
wir freuen uns mit euch zu feiern!
andrea & nitsch

ORTSMUSEUM DÄTTLIKON & PFUNGEN

Weitere Veranstaltungen:

«Heimatliçi Wörter und ihri Gschichte» mit Christian Schmid
Donnerstag, 13. Juni 2019, 14.00 Uhr im Gasthof Traube in Dättlikon:
Museum offen von 13.00 bis 14.00 Uhr und nach der Veranstaltung bis
17.30 Uhr.

Dorfet Pfungen
Samstag, 07. September 2019 13.00 bis 18.00 Uhr
Offenes Museumslager
Sonntag, 08. September 2019 13.00 bis 18.00 Uhr
Offenes Museumslager

Kindertag
Mittwoch, 11. September 2019, 13.30 bis ca.17.30 Uhr
Thema «Gschwelligti und Anke» im Ortsmuseum in Dättlikon.
(Anmeldung notwendig)

«Ausgewandert» Lesung mit Gabrielle Alioth
Donnerstag, 12. September 19.30 Uhr in der Bibliothek Pfungen

Kunstaussstellung von Reinhard Frauenfelder
im Wohn- und Ortsmuseum in Dättlikon
Samstag / Sonntag, 12. / 13. Oktober 2019, 10.00 bis 20.00 Uhr
Samstag / Sonntag, 19. / 20. Oktober 2019, 10.00 bis 20.00 Uhr

Adventsausstellung
im Wohn- und Ortsmuseum in Dättlikon
Samstag, 07. Dezember 2019, 16.00 bis 19.00 Uhr
Advents- und Weihnachtsbräuche
Sonntag, 08. Dezember 2019, 16.00 bis 19.00 Uhr
Advents- und Weihnachtsbräuche



Öffentlicher Rundgang:

Badiweiher und Wasserversorgung Neftenbach

mit Erklärungen von Reto Grob, Brunnenmeister

Samstag, 15. Juni 2019

Treffpunkt beim Badiweiher: 10.00 Uhr

Im Anschluss wird eine Wurst vom Grill offeriert.
(Dauer ca. 2 Stunden)

Informationen: silvia.weidmann@svp-neftenbach.ch
www.svp-neftenbach.ch




5. Juli 2019
Ab 19.00 Uhr

Gemischer Chor Hünikon &
Musikverein Neftenbach

Schopffest Hünikon

Im Schopf von Max Vontobel





Juni 2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Fr	31.05.19		Schulfrei Brücke nach Auffahrts-Donnerstag
Fr	31.05.19		10 Jahre muh-bar
Sa	01.06.19	ab 09:00	Neftimärt (Kafistand: FDP) *
So	02.06.19	14:00-17:00	Flachs- und Weinbaumuseum offen *
Mo	03.06.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Di	04.06.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Mi	05.06.19	20:00-22:00	Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Auenrain *
Do	06.06.19	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	06.06.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	08.06.19	ab 9:00	Neftimärt (Kafistand: Püntepächterverein) *
Di	11.06.19	14:00-16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Do	13.06.19	18:30	Ein Gott - viele Krichen / Ökumenische Erwachsenenbildungsreihe: Besuch der Griechisch-Orthodoxen Kirche an der Rousseaustrasse 17 in 8037 Zürich *
Sa	15.06.19	ab 9:00	Neftimärt (Kafistand: Frauenriege) *
Sa	15.06.19		Chräen Open Air 2019 *
So	16.06.19	14:00-17:00	Flachs- und Weinbaumuseum offen *
Di	18.06.19	18:00	Velotour mit Grillplausch für Frauen - organisiert vom Frauenverein Neftenbach. Treffpunkt: Parkplatz der Kirche Neftenbach (Verschiebedatum 25. Juni 2019)*
Do	20.06.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	22.06.19	ab 9:00	Neftimärt (Kafistand: Umwelt- und Energiekommission mit Solarmobilrennen) *
Sa	22.06.19	9:00 - 11:00	Naturspaziergang Sommer in und um Neftenbach mit dem Naturschutzverein Neftenbach. Treffpunkt: Vor dem Gemeindehaus *
So	23.06.19	14:30	Empfang Turnerinnen und Turner nach Rückkehr vom Eidgenössischen Turnfest in Aarau. Marsch durch das Dorf begleitet vom Musikverein Neftenbach. Anschliessende Apéro im Auenrain.
Di	25.06.19	14:00 - 16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Fr	28.06.19	18:00 - 19:30	Standsschützen Neftenbach: 2. Bedingung Schiessstand Neftenbach
Sa	29.06.19	ab 9:00	Neftimärt (Kafistand: VC Länkerbiiser) *
Mo	01.07.19		Häckseltour (Bitte bis Freitag 28. Juni 2019 um 11:00 Uhr anmelden unter Tel. 052 305 06 66)
Do	04.07.19	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	04.07.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Fr	05.07.19	ab 19:00	Schopffest Hünikon im Schopf von Max Vontobel mit dem Gemischten Chor Hünikon & dem Musikverein Neftenbach *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftbacher“

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via e-mail zu neftiwerbig@gmail.com oder Sie laden es sich auf folgender website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen.

- 1 Seite (184 x 253 mm)
CHF 420.00 / CHF 600.00
- ½ Seite (184 x 124 mm)
CHF 260.00 / CHF 380.00
- ¼ Seite (89,5 x 124 mm)
CHF 160.00 / CHF 240.00
- ⅛ Seite (89,5 x 59,5 mm)
CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

- Notfalldienste der Ärzte,
- Zahnärzte und
- Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember

Redaktion und Layout:

Klein Nadine,
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com
Gemeindeverwaltung „De Neftebacher“, Postfach 332, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jeder Autor ist für seine Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selber verantwortlich

Druck:

Printimo AG, Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Winterthur, www.printimo.ch

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli+August: 15. Juni 2019

15.6
2019

DON'T KILL THE POSTMAN
PUEBLO CRIMINAL
FRANTIC WINGMEN
DEAD FLOWERS
THE SOLAR TEMPLE
THE RULE
JACK SLAMER
MISS KRYPTONITE
THE BLACKZ
HIGH FIVE
ANATINA
GORLAMI
JAR

35 JAHRE

CHIRÄTEN
OPIENAIR

www.coac.ch

NEFTENBACH BEI WINTERTHUR